

2015

The image shows a stack of rolled-up diplomas, likely made of parchment or high-quality paper, tied with black ribbons. The diplomas are arranged in a fan-like pattern, receding into the background. In the center, there is a prominent orange seal with a scalloped edge. Inside the seal, the letter 'm' is written in a white, elegant serif font, with a second, more stylized 'm' written below it in a cursive script. The overall color palette is warm, dominated by the golden-brown tones of the diplomas and the vibrant orange of the seal.

m
m





Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Musikfreundinnen und Musikfreunde,

vor 30 Jahren begann die Erfolgsgeschichte des Mosel Musikfestivals, damals noch unter dem Namen Mosel Festwochen. Mit der Unterstützung durch die Landesinitiative „Kultursommer Rheinland-Pfalz“ Anfang der neunziger Jahre kam für das in und um Bernkastel-Kues stattfindende Klassikfestival der erste große Entwicklungsschritt: es konnte sich zu einem jährlich stattfindenden Regionalfestival entwickeln, mit vielen Spielstätten entlang der Mosel.

Das Mosel Musikfestival wurde zu einem gemeinnützigen kommunalen Unternehmen von Landkreisen, Verbandsgemeinden und Städten an der Mosel, mit Unterstützung des Landes Rheinland-Pfalz. 2007 wurde es in die European Festivals Association (EFA) aufgenommen und im Jahr darauf auf den gesamten Moselraum ausgeweitet.

Das Festival 2015 bietet nun – im Rahmen des Landeskultursommers der sich mit „Helden und Legenden“ beschäftigt – zum einen Wiedersehen und Wiederhören mit vielen lebenden „Musiklegenden“, die für die Geschichte des Festivals wichtig waren und sind. Zum anderen hat das Mosel Musikfestival stets auch junge Talente gefördert, die am Anfang einer großen Karriere standen – und auch solche sind natürlich wieder dabei. Mein herzlicher Dank und meine Anerkennung an den Intendanten Hermann Lewen und sein Team für das erneut eindrucksvolle Programm – und mein herzlicher Dank auch an alle, die daran mitgewirkt haben, dass das Mosel Musikfestival sich in den vergangenen 30 Jahren so prachtvoll entwickeln konnte.

Malu Dreyer
Ministerpräsidentin von Rheinland-Pfalz



Liebe Musikfreunde,

Wein, Weib und Gesang! In seinem Theaterstück „Der fröhliche Weinberg“ entwirft Carl Zuckmayer ein Bild rheinisch-volkstümlicher Lebensfreude, wie es auch für die Moselregion als typisch gilt. Die Idee, eine rein klassische Konzertreihe hinein in diese weinselige Fröhlichkeit zu etablieren, erschien mir schon vor 30 Jahren als eine zwar verwegene, jedoch sinnvolle Bereicherung.

Dass wir von Bernkastel-Kues aus über kommunale Grenzen hinweg in mehr als 1.400 Konzerten eines der wohl erfolgreichsten und lang-
lebigsten kulturellen Großprojekte an der Mosel verwirklichen, zeigt den Erfolg einer mutigen kommunalen Kultur- und Wirtschaftspolitik.

Das Mosel Musikfestival 2015 ist nicht nur Geburtstagskind, sondern auch zugleich im Kultursommer Rheinland-Pfalz Gastgeber zahlreicher „Helden und Legenden“. Einer dieser legendären Weltstars, der Geiger Daniel Hope, stellte kürzlich in einem Interview fest: „Wir haben diese riesige Kultur-Schatzkiste, die muss man für die Menschen aufschließen, da ihnen sonst die Zeit, Geduld und Konzentration fehlt, selbst nach dem Schlüssel zu suchen.“ In den vielen Konzerten des facettenreichen Programms des Mosel Musikfestivals wird diese Kultur-Schatzkiste weit geöffnet. Möglich wird das auch durch die Unterstützung des Landes Rheinland-Pfalz, das großzügige Engagement unserer Sponsoren und der Mitglieder des Vereins „Freunde des Mosel Musikfestivals“ Dafür vielen Dank!

Willkommen und viel Freude beim Mosel Musikfestival im Jubiläumssommer 2015!

A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'Hermann Lewen'. The signature is fluid and cursive, with a long horizontal stroke at the end.

Hermann Lewen
Intendant des Mosel Musikfestivals



MOSEL MUSIKFESTIVAL





Prädikat: Legenden!
Wer hier seit 30 Jahren gerne konzertiert.



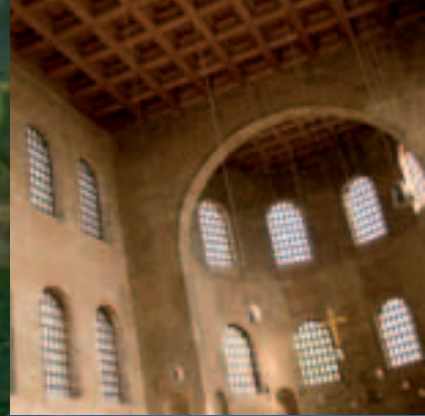


Prädikat: Hingehen!
Wo seit 30 Jahren Legenden konzertieren.









Die Foren

 Barrierefreie Spielstätten sind mit diesem Piktogramm gekennzeichnet.

Alte Kirche im Weinberg St. Aldegund

 Barocksaal Kloster Machern Machern, Bernkastel-Kues

Cusanus Geburtshaus Nikolausufer 49, Bernkastel-Kues

Kapelle Cusanusstift Cusanusstraße 2, Bernkastel-Kues

 Mosellandhalle im Hotel Moselpark, Im Kurpark, Bernkastel-Kues

 Parkplatz Moselufer Nikolausufer 49, Bernkastel-Kues

 Parkplatz Moselufer Gestade Schanzstraße, Bernkastel-Kues

 Puppenmuseum Kloster Machern Machern, Bernkastel-Kues

Weingut Markus Molitor Haus Klosterberg 1, Bernkastel-Wehlen

Weingut SA Prüm Uferallee 25, Bernkastel-Wehlen

Haus Beda Bedaplatz 1, Bitburg

Kloster Stuben Bremm, Parkplatz in Neef unter der Brücke

St. Urbanus Kirchstraße, Bremm

 Kulturzentrum Kapuzinerkloster Klosterberg 2-5, Cochem

Pfarrkirche St. Martin Moselpromenade 8, Cochem

Barockes ehem. Küsterhaus Hauptstraße 12, Föhren

Kreuzkapelle Kahlenberg/Busnavette, Grevenmacher

 Weingut von Othegraven Weinstraße 1, Kanzem

 Anlegestelle Marie Astrid Saarstraße 1, Konz

 Weinbrunnenhalle „Kröver Nacktarsch“ Weinbrunnenstraße 35, Kröv

 Brauweiler Kulturhof Zehnthofstraße 17, Mesenich/Mosel

 Landhaus St. Urban Büdlicherbrück 1, Naurath/Wald

 KulturGießerei Staden 130, Saarburg









 Hotel Moselschlösschen An der Mosel 15, Traben-Trarbach

 Kurfürstliches Palais Rokokosaal/Innenhof Willy-Brandt-Platz 3, Eingang über Palastgarten, Trier

 Ehem. Abteikirche St. Maximin Maximinstraße 18b, Trier

 Europäische Kunstakademie Trier Aachener Staße 63, Trier

 Europahalle Viehmarktplatz 14, Trier

-  Konstantin-Basilika Ev. Kirche zum Erlöser, Konstantinplatz, Trier
-  Hohe Domkirche Domfreihof, Trier
-  Liebfrauen-Basilika Liebfrauenstraße 2, Trier
-  Rheinisches Landesmuseum Weimarer Allee 1, Trier
-  Therme am Viehmarkt Viehmarktplatz, Trier
- Welschnonnenkirche Flandernstraße, Trier
- Jugendstilhotel Bellevue An der Mosel 11, 56841 Traben-Trarbach
-  Weingut Rebenhof Hüwel 2-3, Ürzig
- Schloss Veldenz Veldenz
- Evangelische Kirche Winningen Kirchstraße 5, Winningen
-  Synagoge Wittlich Himmeroder Straße 44, Wittlich
- Hotel Deutscherherrenhof Deutscherherrenstraße 23, Zeltingen-Rachtig
-  St. Marien Rachtig Marienstraße, Zeltingen-Rachtig



Die Übersicht

 Bustransfers sind mit diesem Piktogramm gekennzeichnet (Details siehe Seite 90).

- 20 Freitag 17. Juli, Trier, 20 Uhr Eröffnungskonzert - Ludwig van Beethoven, Missa Solemnis
- 23 Samstag 18. Juli Bремm, 20.30 Uhr Open Air – Brass im Wingert, Horns on fire
-  24 Sonntag 19. Juli, Kloster Machern, 17 Uhr Cello plus – Benedict Klöckner, Violoncello & Camerata Cusana
- 25 8. Juli - 26. August, Trier, 20.30 Uhr Internationaler Orgelsommer
- 25 Freitag 24. Juli, Cochem, 20 Uhr Liedlegenden – Lieder, Reigen, Liebe
- 26 Freitag 24. Juli, Trier, 20.30 Uhr Open Air – Maybebop, Vocalband
- 28 Samstag 25. Juli, Rachtig, 8 Uhr Orgelwanderfahrt
- 29 Samstag 25. Juli, Trier, 20.30 Uhr Open Air – Quadro Nuevo & Harmonic Brass, Concerto grande
- 30 Sonntag 26. Juli, Trier, 17 Uhr Kathedralklänge – Bruckner in den Domen von Rheinland-Pfalz
- 31 Sonntag 26. Juli, Saarburg, 11 Uhr Gentlemen of Swing
- 32 Donnerstag 30. Juli, Kloster Machern, 15 Uhr Märchenkonzert – Die Schatzsuche zum Harfenberg
- 32 Donnerstag 30. Juli, Bernkastel-Wehlen, 20 Uhr Vivat Bacchus Opus I
- 33 Freitag 31. Juli, Mesenich, 20 Uhr Jazz im Kelterhaus
- 35 Samstag 1. August, Bernkastel-Kues, 20.30 Uhr Open Air - SWR Big Band – Die Nacht der Legenden Sinatra & Fitzgerald
- 36 Sonntag 2. August, Naurath/Wald, 11 und 17 Uhr, Bach am Bach – Matinée & Soirée
- 37 9.-23. August, Cochem, 19.30 Uhr 23. Internationaler Klaviersommer
- 38 Freitag 14. August, Traben-Trarbach, 20 Uhr Deep South Louisiana - Zydeco Annie & Swamp Cats
- 39 Samstag 15. August, Trier, 22 Uhr Nachts in der Basilika – Sjaella, Anne Kaftan & Adrian Caspari
- 40 Sonntag 16. August, Trier, 11 Uhr Bach um Elf – Wie schön leuchtet der Morgenstern – Martin Stadtfeld, Klavier
- 42 Sonntag 16. August, Wittingen, 17 Uhr Sjaella – Himmelsstimmen
- 43 Freitag 21. August, Trier, 20 Uhr Nachts im Museum: Spark – Songs in other words
- 44 Samstag 22. August, Konz, 18-22 Uhr Festival an Bord
- 44 Samstag 22. August, Ürzig, 20 Uhr Bach im Liegestuhl
- 45 Sonntag 23. August, Wittlich, 17 Uhr Legende Paganini – Roman Kim, Violine & Sergiu Filioglo, Klavier
- 46 Sonntag 23. August, Trier, 20 Uhr Canti Amorosi – Klaus Mertens, Bass & Joachim Held, Laute & Theorbe
- 47 Donnerstag 27. August, Bernkastel-Wehlen, 20 Uhr Vivat Bacchus – Opus II
-  49 Freitag 28. August, Kloster Machern, 20 Uhr Vivaldi recomposed – Daniel Hope & l'arte del mondo
- 50 Samstag 29. August, Trier, 20 Uhr JTI Trier Jazz Award 2015 – Preisträgerkonzert Nicole Johänntgen

- 52 Samstag 29. August, Saarburg, 20 Uhr Ein Abend mit ... Sabine Kaack & Boogielicious
-  53 Sonntag 30. August, Kloster Machern, 17 Uhr Olga Scheps, Klavier
- 54 Donnerstag 3. September, Kanzem, 20 Uhr Vivat Bacchus – Opus III
- 55 Freitag 4. September, Trier, 20 Uhr Giuseppe Verdi – Messa da Requiem
- 56 Freitag 4. September, Trier, 20 Uhr Der Klang von Wien
- 57 Samstag 5. September, Föhren, 15 Uhr Die Klangwelt des Hammerklaviers
- 57 Samstag 5. September, Trier, 20 Uhr À quatre mains – Heiko & Ralf Hansjosten
-  58 Sonntag 6. September, Kloster Machern, 17 Uhr Simone Kermes, Sopran & Fauré-Quartett
- 61 Mittwoch 9. September, Bernkastel-Kues, 20 Uhr Open-Air - Happy Birthday Mosel Musikfestival! Big Band der Bundeswehr
- 62 Freitag 11. September, Wittlich, 20 Uhr Younee, Klavier & Gesang – Jugendstil
- 65 Samstag 12. September, Bitburg, 20 Uhr Alfred Brendel & Kit Armstrong
- 66 Samstag 12. September, Veldenz, 20 Uhr Musik auf Schloss Veldenz, Harfenträume
- 67 Sonntag 13. September, 17 Uhr, Hatzenport Romantische Stunde
- 68 Sonntag 13. September, Trier, 17 Uhr Antonin Dvorak – Stabat Mater
- 70 Freitag 18. September, Bernkastel-Kues, 20 Uhr Musik im Stift
- 71 Freitag 18. September, St. Aldegund, 20 Uhr Flötenklänge
- 73 Samstag 19. September, Trier, 20 Uhr Mnozil Brass „Yes Yes Yes“
- 74 Sonntag 20. September, Grevenmacher (Luxemburg), 16 Uhr Musek an der Kräizkapell
- 74 Sonntag 20. September, Traben-Trarbach, 17 Uhr Klassisch kulinarisch - Karolina Trybala - Hotel de Pologne
- 75 Freitag 25. September, Bernkastel-Kues, 20 Uhr Onair – a cappella
- 77 Freitag 25. September, Trier, 20 Uhr Vokal in Liebfrauen – Ensemble Nobiles
- 78 Samstag 26. September, Trier, ab 21.30 Uhr JTI Classic Lounge – Max Mutzke & Mikis Handmade Ensemble – Daniel Schulze, DJ
- 79 Sonntag 27. September, Bernkastel-Kues, 11 Uhr Matinée bei Cusanus – Laetitia Hahn, Klavier
-  81 Sonntag 27. September, Kloster Machern, 17 Uhr Lily & Mischa Maisky
- 82 Dienstag 29. September, Kröv, 20 Uhr Götz Alsmann & Band – Broadway
- 85 Mittwoch 30. September, Cochem, 20 Uhr Virtuoses für Trompete, Jagdhorn und Orgel - Ludwig Güttler & Friedrich Kircheis
- 86 Samstag 3. Oktober, Trier, 17 Uhr Schlussakkord: Héctor Berlioz – Te Deum – Alexandre Guilmant – Orgelsinfonie
- 88 Sonntag 6. Dezember, Bernkastel-Kues, 15 Uhr Die Schneekönigin – Stefan Gemmel, Kinderbuchautor – Anna & Ines Walachowski, Klavier
- 89 Sonntag 13. Dezember, Zeltingen-Rachtig, 17 Uhr Regensburger Domspatzen – Gaudete in Domino



Freitag 17.7.
Konstantin-Basilika Trier
20 Uhr
45 € inkl. VVK

In Kooperation mit der
kirchenmusikalischen Arbeit
der Ev. Kirchengemeinde Trier



Präsentiert von  Sparkasse
Trier

Medienpartner Trierischer Volksfreund
Ein Sendekonzert von SWR2

Eröffnungskonzert Ludwig van Beethoven Missa Solemnis

Beethoven notierte handschriftlich unter das für ihn selbst vollendetste Werk: „Von Herzen – möge es wieder – zu Herzen gehen!“ Und tatsächlich: Die visionäre und monumentale Missa Solemnis hat eine Dimension, die weit über den sonst üblichen Rahmen hinausgeht. Von Anfang an umgab diese Messe eine Aura des Besonderen, des Exklusiven und Einmaligen. Der Komponist spannt einen Bogen vom Barock bis zur Romantik und richtet sein persönliches Glaubensbekenntnis und seinen Friedensappell direkt an die Menschheit als eine „Missa im Konzert, eine Predigt im Theater“ (E.T.A. Hoffmann).

Susanne Bernhard, Sopran

Marion Eckstein, Alt

Dominik Wortig, Tenor

Yorck Felix Speer, Bass

Bachchor Mainz

Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern

Prof. Ralf Otto, Dirigent





Beethoven



Samstag 18.7.

Klosterruine Stuben Bremm

20.30 Uhr

35 € inkl. VVK

Freie Platzwahl

Bei ungünstiger Witterung

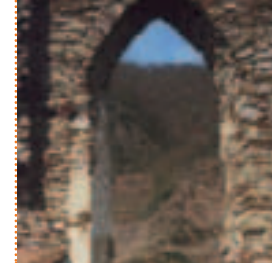
findet das Konzert in der

Pfarrkirche Bremm statt

Präsentiert von



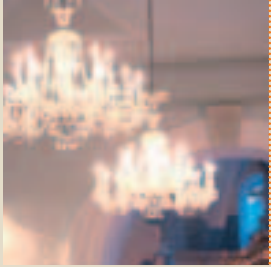
Medienpartner Rhein-Zeitung



Open Air Brass im Wingert Horns on fire

Mit einem fantastischen Klangerlebnis überraschen die 15 Hörner des Ensembles Horns on fire und verwandeln die Klosterruine Stuben, gegenüber den steilen Rieslingterrassen des Calmonts, in einen ganz besonderen Konzertsaal. Auf der von der Mosel umflossenen schmalen Landzunge wirkt das ehemalige Kloster wie ein gestrandetes Schiff. Eine ungewöhnliche Konzertbühne für die Hornisten und prächtig in Szene gesetzt durch das anschließende Musikfeuerwerk.






Sonntag 19.7.

Barocksaal Kloster Machern

Bernkastel-Kues 

17 Uhr

20/25/30/35 € inkl. VVK

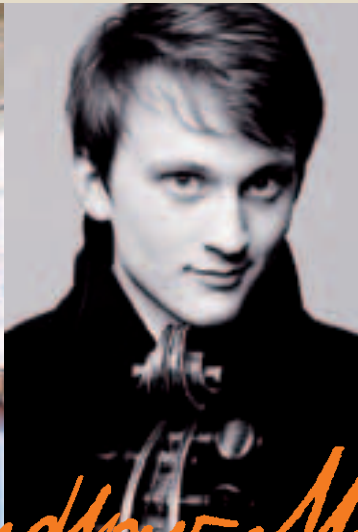
Präsentiert von 
Bernkastel-Kues



Hotelpartner Doctor Weinstube

Cello plus Benedict Klöckner, Violoncello Camerata Cusana

Für den deutschen Nachwuchsstar Benedict Klöckner ist das Cello seine große persönliche Leidenschaft. „Der feingliedrige sensible Cellist verblüfft nicht nur mit astreiner Intonation, sondern auch mit sagenhafter Leichtigkeit und Geschmeidigkeit!“ (Neue Züricher Zeitung). Zusammen mit der Camerata Cusana spielt er unter der Leitung von Wolfgang Lichter Werke u. a. das Cellokonzert C-Dur von Haydn. Bustransfer möglich (siehe Seite 90)



Prof. Dr. Gerd Müller, Antonia Durig

Mittwochs

Konstantin-Basilika Trier

20.30 Uhr

6/3 € ermässigt

In Kooperation mit der
kirchenmusikalischen Arbeit
der Ev. Kirchengemeinde Trier



Internationaler Orgelsommer

8.7. Martin Bambauer (Trier), 15.7. Uwe Komischke, Trompete + Thorsten Pech, Orgel (Wuppertal), 22.7. Thomas Heywood (Melbourne/Australien), 29.7. Philip Crozier (Montreal/Kanada), 5.8. James Kibbie (Michigan/USA), 12.8. Maria Magdalena Kaczor (Sapporo/Japan), 19.8. Jürgen Sonnentheil (Cuxhaven), 26.8. N.N.

Freitag 24.7.

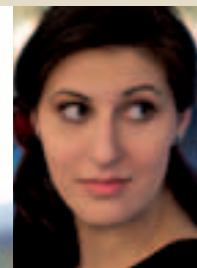
Kapuzinerkloster Cochem

20 Uhr

21 € inkl. VVK und 1 Glas Wein

Freie Platzwahl
Ein Konzert in Zusammenarbeit
mit der Stadt Cochem

Präsentiert von



Liedlegenden - Lieder, Reigen, Liebe

Die Mezzosopranistin Ileana Mateescu gehört zu den vielversprechendsten jungen Opernsängerinnen und feiert am Opernhaus Dortmund mit herausragenden Rollen u. a. in der Oper „Carmen“ große Triumphe. Im Kapuzinerkloster in Cochem gastiert sie in der Begleitung des Pianisten Hedayet Djeddikar mit Balladen und Legenden von Schubert, Mahler und Dvorak.



Freitag 24.7.
Innenhof Kurfürstliches Palais
Trier
20.30 Uhr

25/35 € inkl. VVK
Dieses Konzert findet bei jeder
Witterung draußen statt

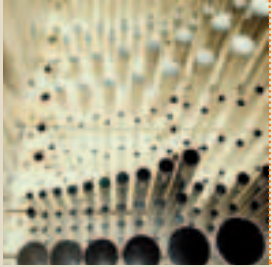
Präsentiert von 
Medienpartner RTL Radio

Open Air Maybebop – Vocalband

Vier gute Freunde, vier Bühnentypen, vier kommunikative Talente mit einem hohen Spaßfaktor – das ist Maybebop. Oliver Gies, Sebastian Schröder, Jan Bürger und Lukas Teske präsentieren mit ihren eigenen deutschen Songs eine ganz persönliche Kunstform. Mal witzig und berührend, mal böse und skurril, aber immer mit einem wohltuenden Tiefgang. Da trifft Irrwitziges auf Klassisches, Pop zeigt ganz neue Facetten und auch Jazz hat plötzlich seine ganz eigene Qualität. „Wir machen witzigen, hintergründigen Deutsch-Pop ohne Instrumente, nur mit unseren Stimmen, weil die Stimme das schönste aller Instrumente ist. Und außerdem können wir nix anderes!“ Nach ausverkauften Konzerten in den großen Musikzentren gibt dieses Phänomen der a cappella Szene nun sein Debüt beim Mosel Musikfestival.







Samstag 25.7.
Treffpunkt Hotel
Deutschherrenhof Rachtig
8 Uhr

56 € inkl. VVK inkl. Sektum-
trunk, Mittagessen und Busfahrt
Infos & Anmeldung: Förderkreis
Kirchenmusik Rachtig

Fon 06532-3434, b.eltges@t-online.de

Präsentiert von  **Volksbanken**
Raiffeisenbanken

Orgelwanderfahrt

Die Orgelwanderfahrt verbindet Schönheit und Faszination der Natur mit Kultur, Kirchengeschichte und Musik. In diesem Jahr führt sie in die Moselstadt Cochem (doppelchörige Oberlinger-Orgel) und auf die Höhen der Eifel, u. a. nach Hambuch (Stumm-Orgel 1851). An den Orgeln musizieren Theresia und Josef Thiesen.



Samstag 25.7.

Innenhof Kurfürstliches Palais

Trier

20.30 Uhr

25/35 € inkl. VVK

Dieses Konzert findet bei jeder

Witterung draußen statt

Präsentiert von



Medienpartner Trierischer Volksfreund



Open Air Quadro Nuevo & Harmonic Brass Concerto grande

Quadro Nuevo und das furiose Bläser-Quintett Harmonic Brass verbünden sich zu einem abenteuerlichen Orchester und entführen ihr Publikum in längst versunkene Welten. Wilde Balkanmusik, ein zackiger Säbeltanz, betörende arabische Musik, der Bolero von Ravel, das alles erklingt vor der imposanten Kulisse der 2000-jährigen Konstantin-Basilika in Trier. Quadro Nuevo wurde mehrfach mit dem Echo Jazz als bester Liveact des Jahres ausgezeichnet. Harmonic Brass gehört „mit seiner glamourös-virtuosen Art zu den besten der Welt.“ (SZ)





Sonntag 26.7.
Hohe Domkirche Trier
17 Uhr
35 € inkl. VVK



Präsentiert von 

Kathedralklänge Bruckner in den Domen von Rheinland-Pfalz

In einem Zyklus, im Rahmen der „Kathedralklänge“ des Kultursommers Rheinland-Pfalz, führt die Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz alle Sinfonien von Bruckner auf. Karl-Heinz Steffens, Generalmusikdirektor der Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz, sagt zum Bruckner-Zyklus: „Dieses Projekt ist eine Herzensangelegenheit von mir. Bruckners Sinfonien sind Kathedralen des Klanges. Gewaltige Räume um darin den Kampf des Menschen mit sich selbst und seinem Gott auszufechten.“ In der ältesten Bischofskirche Deutschlands, dem Hohen Dom zu Trier, erklingen Bruckners Sinfonie Nr. 4 Es-Dur und seine Motette „Christus factus est“ sowie Werke von Duruflé und Mendelssohn Bartholdy.

Jieun Kowollik, Sopran

Josef Still, Orgel

Trierer Domchor

Trierer Domsingknaben

Mädchenchor am Trierer Dom

Kathedraljugendchor Trier

Thomas Kiefer, Chorleitung

Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz

Karl-Heinz Steffens, Dirigent



Sonntag 26.7.

Museum Glockengießerei

Mabilon Saarburg

11 Uhr

12 € inkl. VVK

14 € Tageskasse

Schüler 50% Ermäßigung

Freie Platzwahl

Eine Veranstaltung der KulturGießerei
Saarburg, www.kulturgiesserei-saarburg.de



Gentlemen of Swing

Ganz in der Tradition weltberühmter Jazzbands wie Louis Armstrongs All Stars und Duke Ellingtons Small Groups zelebrieren Joe Wulf und die Gentlemen of Swing ihre Musik. Mit Trompete, Posaune, Klarinette, Saxophon, Banjo/Gitarre, Bass, Drums und Gesang gelingt es ihnen, den Originalsound der frühen Jazz-Zeit mit dem typischen Joe Wulf Sound zu kombinieren.





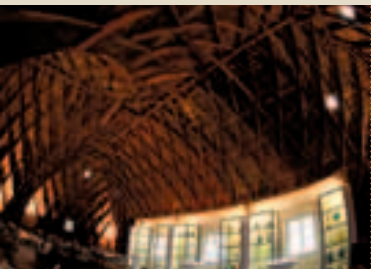
Donnerstag 30.7.
Puppenmuseum Kloster
Machern, Bernkastel-Kues
15 Uhr

7 € inkl. VVK, freie Platzwahl
Sitzkissenkonzert
Präsentiert von



Märchenkonzert Die Schatzsuche zum Harfenberg

Zwei Kinder finden beim Spielen eine Schatzkarte. Auf ihrem Weg zur goldenen Zauberharfe müssen sie mit Hilfe des Notenschlüsselmännchens und der anwesenden Kinder zahlreiche Abenteuer bestehen. Ein fantasievolles Märchen über die Magie der Musik zum Zuhören, Träumen und Mitmachen. Erzählt und gespielt von der Harfenistin Silke Aichhorn.



Donnerstag 30.7.
Weingut S.A. Prüm
Historischer Speicher
Bernkastel-Wehlen

20 Uhr
89 € inkl. einer Probe
von 7 Weinen und Vesperteller
Freie Platzwahl

Karten nur Online unter
www.moselmusikfestival.de oder
telefonisch unter 0651-9790779

Vivat Bacchus Opus I

Die Harfenistin Silke Aichhorn erzeugt poetische Stimmungen: Da strömt Smetanas Moldau dahin oder verzaubert Debussys „Clair de lune“ das Moseltal. Herrliche Wassermusik, dazu sieben Riesling Weine aus weltbekannten Wehlener und Graacher Steillagen des Weinguts S.A. Prüm und ein moselländischer Vesperteller sorgen für einen vollendet poetischen Abend.

Freitag 31.7.

Brauweiler Kulturhof

Mesenich/Mosel

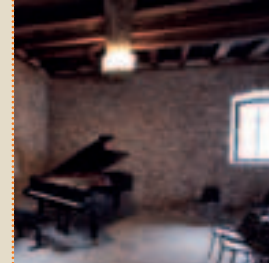
20 Uhr

25 € inkl. VVK , freie Platzwahl

Präsentiert von



Medienpartner Rhein-Zeitung



Jazz im Kelterhaus

Zwei Jazzmeister auf Tuchfühlung! Die Preisträger des „Neuen Deutschen Jazzpreis 2014“ Claudius Valk, Saxophon und Sebastian Sternal, Klavier, begeben sich in der Intimität des Brauweiler Kulturhofs/Living d'Or auf musikalische Entdeckungsreise.





Samstag, 1.8.
Moselauen Saarallee,
Bernkastel-Kues
20.30 Uhr

29 € inkl. VVK
Dieses Konzert findet bei jeder
Witterung draußen statt

Präsentiert von 
Medienpartner Trierischer Volksfreund
Ein Sendekonzert von SWR2



Open Air SWR Big Band - Die Nacht der Legenden Frank Sinatra & Ella Fitzgerald

Vor der abendlichen Kulisse der Burg Landshut in den Moselauen von Kues spielt erstmals die SWR Big Band. Seit 2002 wurde sie mit vier Grammy-Nominierungen ausgezeichnet und gilt als eine der besten Big Bands der Welt. Ihr zweites Gastspiel beim Mosel Musikfestival widmet die SWR Big Band zwei Legenden des Genres; „the Voice“ Frank Sinatra, der in diesem Jahr 100 Jahre alt geworden wäre und der „First Lady of Song“ Ella Fitzgerald. Die Solisten Fola Dada (Ella Fitzgerald) und Jeff Cascaro (Frank Sinatra) überraschen dabei mit ihren verblüffend authentischen Interpretationen und sind die Garanten eines Show-Abends voller Glamour, Swing und purer Emotion.





Sonntag 2.8.
Landhaus St. Urban
Naurath/Wald

11 Uhr 130 € inkl. 3-Gang-Menü
17 Uhr 39 € inkl. Begrüßungssekt
Freie Platzwahl, Tickets nur
telefonisch unter 0651-9790779

oder online unter
www.moselmusikfestival.de oder

Präsentiert von



Bach am Bach - Matinée

Seine paradisische Lage am Bach macht den Garten des Landhauses St. Urban zu einer beliebten Spielstätte. So ist auch das Konzertformat „Bach am Bach“ aus meisterlicher Musik, feiner Küche und lauschiger Natur komponiert. Philipp Vitkov, Preisträger zahlreicher Wettbewerbe und Gast internationaler Festivals, spielt neben Werken von J. S. Bach Werke von S. Prokofjev und M. Moszkowski. Im Anschluss an das Konzert serviert Sternekoch Harald Rüssel das lukullische Finale mit einem 3-Gang-Menü und großen Moselweinen.

Bach am Bach - Soirée

Die Klaviersoirée im Grünen am plätschernden Bach bietet den ganz anderen Musikgenuss. Im bezaubernden Park spielt das Klaviertalent Philipp Vitkov. Im Anschluss an das Konzert besteht die Möglichkeit diverse Kreationen des Sternekochs Harald Rüssel zu genießen.

Johann Sebastian Bach



9.-23.8.

Kulturzentrum

Kapuzinerkloster Cochem

19.30 Uhr

22,20 € inkl. VVK

Freie Platzwahl, Tickets unter

www.klaviersommer-cochem.de

Eine Veranstaltung
der Stadt Cochem



23. Internationaler Klaviersommer

Mit Fabrizio Chiovetta, Schweiz (9.8.), Pavel Kolesnikov, Russland und Samson Tsoy, Kasachstan (14.8.), Claire Huangci, USA (16.8.), Olaf Polziehn, Deutschland und Chris Hopkins, USA/Deutschland (19.8. Jazzrezital), Abschlusskonzert des Meisterkurses Prof. John Perry (21.8.) und zum Abschluss John Perry, USA (23.8.). Weitere Infos unter www.klaviersommer-cochem.de



Freitag 14.8.
Garten des Moselschlösschens
Traben-Trarbach
20 Uhr

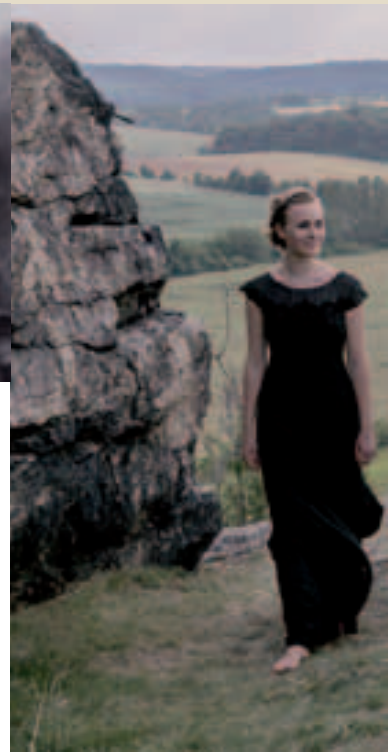
30 € inkl. VVK , freie Platzwahl
Bei ungünstiger Witterung
findet die Veranstaltung im
historischen Säulenkeller statt

Präsentiert von



Deep South Louisiana Zydeco Annie & Swamp Cats

Längst gilt die Formation als eine der besten Cajun- und Zydecobands in Europa und spielt den Sound aus dem tiefen Süden der USA, eine Musik geprägt von französischen Einwanderern und karibischen und afrikanischen Rhythmen. Das Moselschlösschen serviert auf Wunsch ein passendes kulinarisches Angebot und ausgesuchte Weine.



Samstag 15.8.

Konstantin-Basilika Trier

22 Uhr

28 € inkl. VVK

In Kooperation mit der
kirchenmusikalischen Arbeit
der Ev. Kirchengemeinde Trier



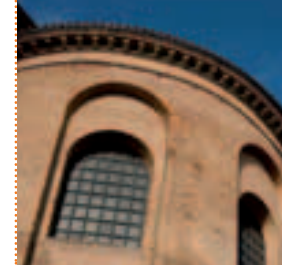
Präsentiert von



Ein Sendekonzert von SWR2

Medienpartner lokal.de

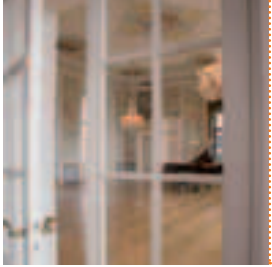
Hotelpartner Deutscher Hof



Nachts in der Basilika Sjaella, Anne Kaftan & Adrian Caspari

„So klingen wohl die himmlischen Heerscharen! Vokale Diamanten, in denen Sjaella das Licht tonal einfängt und sich in tausend klanglichen Facetten spiegeln lässt.“ schreibt die Rhein-Main Presse über Sjaella. Sjaella – ein Kunstwort, vom schwedischen „sjael“, „Seele“ abgeleitet – ist eine rein weibliche A cappella-Formation aus Leipzig. Wo die sechs jungen Damen auftreten, sind Begeisterungstürme garantiert. Ihre neue CD „Preisung“ ist intimer Gottesdienst, Gebet und Predigt zugleich. Glockenklar, ausgewogen, wunderschön, die nächtliche Basilika wird in ein meditatives tonales Gewand gehüllt, ein Wechselspiel von Stimmen, Improvisationen der Saxophonistin Anne Kaftan und des Organisten Adrian Caspari.





Sonntag 16.8.
Rokokosaal Kurfürstliches
Palais Trier
11 Uhr

35 € inkl. VVK
Präsentiert von **Trierischer Volksfreund**
Hotelpartner Park Plaza

Bach um Elf

Wie schön leuchtet der Morgenstern

Martin Stadtfeld, Klavier

Bereits 2001 gab der Pianist Martin Stadtfeld sein Debüt beim Mosel Musikfestival. Zum 30-jährigen Festivalgeburtstag gratuliert der Shootingstar der internationalen Pianisten-Szene nun mit seiner neuen Bach-Hommage „Wie schön leuchtet der Morgenstern“. Dieses Orgelchoralvorspiel, von Stadtfeld selbst für Klavier bearbeitet, sowie die bekannte Toccata und Fuge in d-Moll widmet der Künstler dem jungen Bach, für ihn der „Gottvater der Musik“ schlechthin. Alle hochgepriesenen Bacheinspielungen von Martin Stadtfeld waren Bestseller. Der mehrfache Echo-Klassik-Preisträger besticht dabei stets durch die Verbindung von Klarheit und Emotionalität. „Über 300 Jahre nach Bachs Geburt hat der heutige Hörer das Gefühl, dabei zu sein, wenn ein Genie seine Sprache findet – eine Entdeckung.“ (TipBerlin)

Ein Benefizkonzert zum 30-jährigen Festivaljubiläum zu Gunsten des Vereins „Freunde des Mosel Musikfestivals e.V.“ zur Förderung junger Musikerinnen und Musiker.

Wie schön leuchtet der Morgenstern à 2 Clav. et Pedal BWV 739

Toccata fis-Moll BWV 910

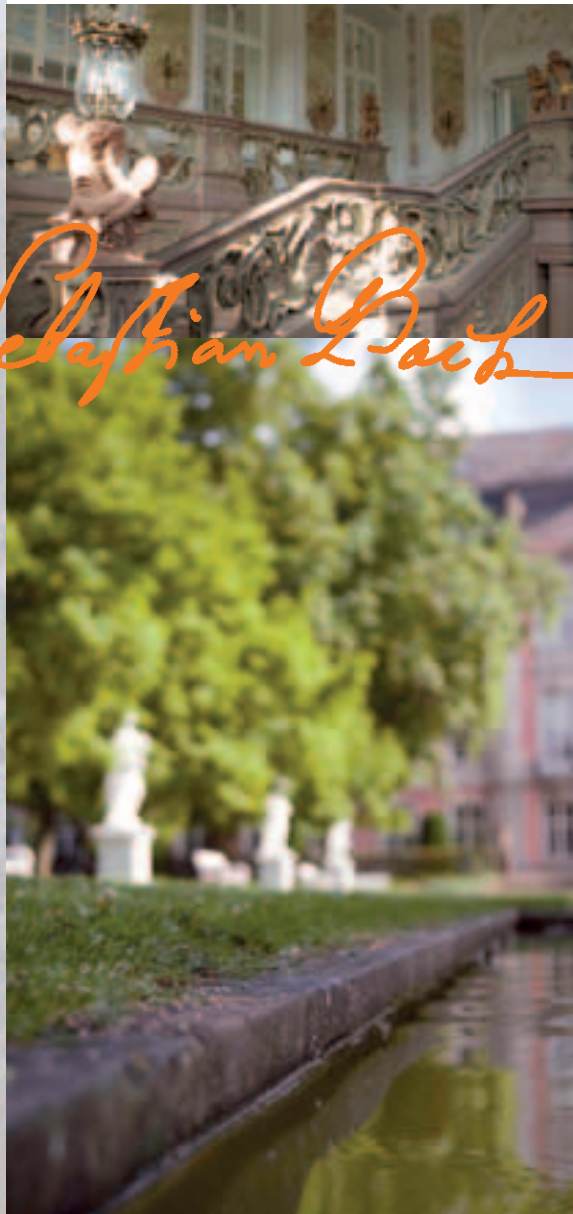
Capriccio sopra la lontananza del fratello diletto B-Dur BWV 992

Toccata und Fuge d-Moll BWV 565

Passacaglia c-Moll BWV 582



Johann Sebastian Bach





Sonntag 16.8.
Evangelische Kirche Winningen
17 Uhr
25 € inkl. VVK, freie Platzwahl

Präsentiert von  RSM Verhilfsdonk
Wirtschaftsprüfung (Steuerberatung)

Medienpartner Rhein-Zeitung

Sjaella - Himmelsstimmen

Ihr einzigartiger „Sjaella-Sound“ entzückt jedes Publikum. Die sechs jungen Frauenstimmen harmonieren so perfekt miteinander wie ein einziger singender Gesamtorganismus. Zahlreiche Preise wie zuletzt der a cappella Award bei der Internationalen a cappella Competition 2014, sowie Fernseh- und Rundfunkauftritte belegen ihre technische und musikalische Perfektion. Wo die sechs jungen Damen aus Leipzig auftreten sind Begeisterungstürme garantiert. Ganz gleich ob Alte oder Neue Musik, speziell für sie bearbeitete oder komponierte Lieder, Jazz-Standards, Popklassiker oder Arrangements romantischen Liedguts: Beseelt, innig und federleicht haucht Sjaella ihnen Seele ein!



Freitag 21.8.

Rheinisches Landesmuseum Trier

20 Uhr

35 € inkl. VVK, freie Platzwahl

In Zusammenarbeit mit der
Generaldirektion Kulturelles
Erbe in Rheinland-Pfalz



Präsentiert von **HOFACKER**
schmuck für's ich

Medienpartner lokal0.de

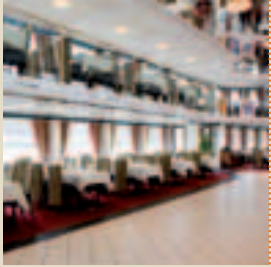
Hotelpartner Deutscher Hof



Nachts im Museum Spark – Wild Territories

Spark zählt zu den Senkrechtstartern der internationalen Klassikszene. Innerhalb kürzester Zeit hat sich das 2007 gegründete Ensemble vom exotischen Geheimtipp zu einem der vielversprechendsten Acts der jungen Generation entwickelt. Im Jahr 2011 erhält die klassische Band für ihr erstes Album Downtown Illusions den Echo Klassik in der Kategorie „Klassik ohne Grenzen“. Virtuoso und völlig unverkrampft bewegen sich die Künstler dabei zwischen den verschiedensten musikalischen Welten und kombinieren klassische Meister mit zeitgenössischer Avantgarde, Minimal Music, packenden Rhythmen und Filmmusik. Sie gastieren damit bereits zum dritten Mal beim Mosel Musikfestival.





Samstag 22.8.
MS „Princesse Marie-Astrid“
Abfahrt: Konz Anlegestelle
18-22 Uhr

79 € (inkl. 3-Gang-Menü
und 1 Glas Crémant)
Tickets nur online unter
www.moselmusikfestival.de

oder telefonisch 0651-9790779
Eine Veranstaltung der Freunde des
Mosel Musikfestivals e.V.
Präsentiert von



Festival an Bord

An Bord der eleganten MS „Princesse Marie-Astrid“ geht es durch das Flusstal der Saar, der kleinen Schwester der Mosel, Richtung Mettlach. Das Kölner Salonorchester „Die Glühwürmchen“ unterhält mit legendären Tonfilmschlagern und Swing Nummern. Die MS „Princesse Marie-Astrid“ verwöhnt mit excellenter Küche und exklusivem Wein. Zu dieser Veranstaltung wird ein Bustransfer (p. P. 12 €) eingerichtet. Strecke: Bernkastel-Kues-Wittlich-Schweich-Trier-Konz und zurück.



Samstag 22.8.
Weingut Rebenhof Ürzig
20 Uhr

35 € inkl. VVK und 1 Glas Wein
Präsentiert von



Bach im Liegestuhl

Nachdem die swingenden Qualitäten Bach'scher Musik Ende der 50er und Anfang der 60er Jahre entdeckt und in „play-bach“ umgesetzt wurden, ist es dem „Thomas Gabriel Trio“ gelungen, dieser Tradition neue Impulse zu geben. Das Trio stellt, im modernen Ambiente der Riesling Manufaktur des Weingutes Rebenhof, mit einer interessanten Verknüpfung aus Barockmusik und Jazz „seinen“ Bach Jazz vor.

Sonntag 23.8.

Kultur- und Tagungsstätte

Synagoge Wittlich

17 Uhr

29 € inkl. VVK

In Zusammenarbeit mit der

Kulturstiftung Stadt Wittlich



Präsentiert von  ELSEN
ENGINEERING & MORE

Hotelpartner Vulcano Lindenhof



Legende Paganini Roman Kim, Violine Sergiu Filioglo, Klavier

„Ich bin nicht schön, aber wenn Frauen mich spielen hören, fallen sie mir zu Füßen“, beschrieb Niccolò Paganini seine unbeschreibliche Wirkung auf das weibliche Geschlecht. Männer hingegen bezeichneten das Violinen-Spiel des „Hexensohns“ als „teuflisch“ – so gut war es. Einer, der seine größte Inspiration aus Leben und Werk des legendären Paganini zieht, ist Roman Kim. Erst 23-jährig, gehört er zu den faszinierendsten Solisten der jüngeren Generation. Als moderner Künstler ist er im Internet schon Kult. Auf Paganinis Spuren wandelnd, konzertiert er in der Synagoge Wittlich mit Triller-Kapriolen, rasenden Melodien und vollem Körpereinsatz. Denn der Ausnahmegeiger setzt nicht nur Originalkompositionen unter Strom, er arrangiert fordernde Werke der Musikkultur für sein Instrument neu und zaubert dabei gelegentlich auf einer einzigen Saite eine ganze musikalische Welt.



*Niccolò Paganini
Johann Sebastian Bach*



Sonntag 23.8.
Rokokosaal Kurfürstliches
Palais Trier
20 Uhr

35 € inkl. VVK
Präsentiert von



Canti Amorosi Klaus Mertens, Bass Joachim Held, Laute & Theorbe

Geflirtet, geschmachtet und geliebt wurde zu allen Zeiten und wenn Bassbariton Klaus Mertens und der Lautenist Joachim Held sich den schönsten englischen und italienischen Liebesliedern von Mittelalter bis Barock widmen, erwecken sie Kostbarkeiten der Liebeslyrik zu einem sinnlichen Hörerlebnis. Natürlich dürfen John Dowlands „Come again“ und „Flow my tears“ nicht fehlen, daneben ist Platz für viele selten gehörte, reizvolle Entdeckungen leidenschaftlicher Liebesliederkunst.



Donnerstag 27.8.
Weingut Markus Molitor
Bernkastel-Wehlen
20 Uhr

89 € inkl. VVK und einer Probe
von 7 Weinen und Vesperteller
Freie Platzwahl, Tickets nur
telefonisch unter 0651-9790779

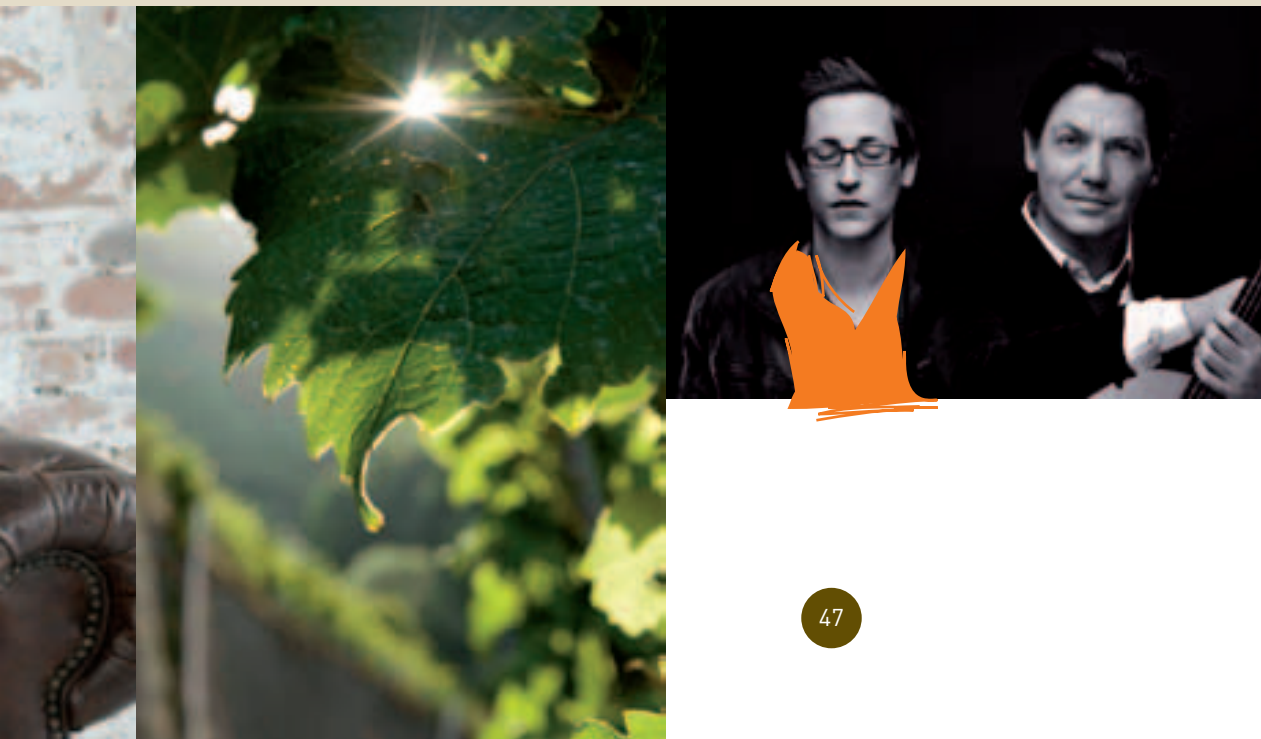
oder online unter
www.moselmusikfestival.de

Präsentiert von



Vivat Bacchus – Opus II

Musik des magischen Südens verbindet sich an diesem Mosel-Sommerabend mit den großen Gewächsen des Weingutes Molitor. Traditionelle Flamenco-Rhythmen und mitreißende Latinjazz-Impressionen, gespielt auf höchstem gitarristischen Niveau, das ist das „Café del mundo“ der beiden Ausnahmegitarristen Jan Pascal und Alexander Kilian. Markus Molitor, der „Herr der tausend Rieslinge“ wie ihn die Zeitschrift Vinum nannte, stellt dazu sieben seiner Hochkaräter vor. Es wird ein moselländischer Vesperteller serviert.





Antonio Vivaldi



Freitag 28.8.

Barocksaal Kloster Machern

Bernkastel-Kues 

20 Uhr

50/75/89/99 € inkl. VVK

Präsentiert von



Medienpartner Trierischer Volksfreund

Hotelpartner Jugendstilhotel Bellevue



Vivaldi recomposed Daniel Hope & l'arte del mondo

Es gibt kaum ein klassisches Werk, das kommerziell so hemmungslos ausgeschlachtet wird wie Vivaldis „Vier Jahreszeiten“. „Ich dachte mir immer: warum versucht niemand, eine total neue Version zu schreiben?“, sagt der britische Komponist und Produzent Max Richter. „Egal, ob superschräg oder genauso schön. Und dann dachte ich: Moment, warum mache ich das nicht einfach selber?“ Mit den kompositorischen Möglichkeiten von elektronischem Klangdesign, Minimal- und Filmmusik „beamte“ Richter einen Klassiker voller Respekt vor dem Original direkt ins 21. Jahrhundert. Wie überzeugend ihm dies gelungen ist, belegt der Chart-Erfolg von „Vivaldi Recomposed“ in den USA, wo das Album mit Stargeiger Daniel Hope wochenlang eine Spitzenposition unter den Top 10 Classical Albums bei iTunes hielt.

Im Kloster Machern spielen unter der Leitung von Werner Erhardt der Weltstar Daniel Hope und das Ensemble l'arte del mondo die „Vier Jahreszeiten“ im Original und „Vivaldi Recomposed“.



Samstag 29.8.
Europäische Kunstakademie
Trier
20 Uhr

25 € inkl. VVK, freie Platzwahl

europäische
kunst
akademie



JTI Trier Jazz Award 2015 Preisträgerkonzert Nicole Johänttgen

Den JTI Trier Jazz Award 2015 erhält die Saxophonistin und Komponistin Nicole Johänttgen aus dem saarländischen Fischbach. Seit ihren ersten Bands in den späten Neunzigern hat sie sich einen festen Platz in der europäischen Jazzwelt erspielt. Im Ton tief, im Stil ebenso funky wie lyrisch und modern, schafft es Nicole Johänttgen, die Klischees ihres Instruments hinter sich zu lassen, um mit immenser Energie und mitreißender Intensität ihre improvisierende Klangwelt zu entfalten. Die Freiheit, alles spielen zu dürfen, sei ihr das Wichtigste, meint sie im Gespräch. Auf der Bühne wird das zu einem Erlebnis der besonderen, jazzenden Art.

Helfen gehört bei Nicole Johänttgen auch dazu. So hat sie beispielsweise 2013 das Programm SOFIA ins Leben gerufen, das international junge Jazzmusikerinnen unterstützt. Und sie unterrichtet jung und alt, an Schulen und an Universitäten.

Nicole Johänttgen, Saxophon

Marc Mean, Piano

Thomas Lähns, Kontrabass

Bodek Janke, Drums/Percussion





Samstag 29.8.
Museum Glockengießerei
Mabilon Saarburg
20 Uhr

22 € inkl. VVK
25 € Abendkasse, freie Platzwahl
Eine Veranstaltung der
KulturGießerei Saarburg

www.kulturgießerei-saarburg.de



Ein Abend mit ... Sabine Kaack & Boogielicious

Die bekannte Schauspielerin Sabine Kaack versteht sich auf die hohe Kunst der Rezitation und taucht tief in ausgewählte Gedichte und Erzählungen von Goethe, Rilke und Novalis ein. Boogielicious liefert dazu feurigen Boogie Woogie und Blues im einmaligen Ambiente der alten Glockengießerei.



Sonntag 30.8.

Barocksaal Kloster Machern

Bernkastel-Kues 

17 Uhr

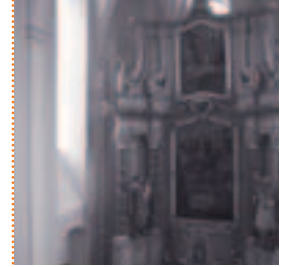
24/39/44/49 € inkl. VVK

Ein Konzert der Freunde des

Mosel Musikfestivals e.V.

Präsentiert von

LEYENDECKER
Ihr HolzLand



Olga Scheps, Klavier

Die 29-jährige Pianistin Olga Scheps ist längst kein Geheimtipp mehr. Nicht erst seit dem Echo Klassik als beste Nachwuchskünstlerin gehört sie zu den derzeit gefragtesten Pianistinnen Europas. Fernsehberichte in ARD und ZDF, auf Arte und 3sat machten sie einem breiten Publikum bekannt. Nach ihrem Debüt beim Mosel Musikfestival 2012 gestaltet sie nun ihr Solo-Klavierrecital in Kloster Machern.

Pjotr Tschaikowski: Die Jahreszeiten op. 37a

Frédéric Chopin: Ballade Nr. g-Moll op. 23

Frédéric Chopin: Sonate Nr. 3 h-Moll op. 58



Chopin



Donnerstag 3.9.
Garten im Weingut von
Othegraven Kanzem, Saar
20 Uhr

89 € inkl. VVK und einer Probe
von 7 Weinen und Vesperteller
Freie Platzwahl
Tickets nur online unter

www.moselmusikfestival.de
oder telefonisch 0651-9790779
Bei ungünstiger Witterung findet
das Konzert im Kelterhaus statt

Vivat Bacchus – Opus III

Der englische Landschaftsgarten bietet die stimmungsvolle Kulisse für den Dreiklang aus Musik, Essen und sieben ausgesuchten Rieslingen des Saarweingutes von Othegraven. In diesem Jahr steht diese Symbiose unter dem Motto der romantischen Chormusik. Das Männerensemble St. Martin Mosel belebt die Tradition der Liedertafeln des 19. Jahrhunderts mit Werken der großen deutschen Romantiker, deren Inhalte vom betörenden Rausch der Natur bis zum schlichten Volkslied reichen. Dazu wird ein moselländischer Vesperteller serviert.



Freitag 4.9.
Konstantin-Basilika Trier
20 Uhr
25 € inkl. VVK

In Kooperation mit der
kirchenmusikalischen Arbeit
der Ev. Kirchengemeinde Trier



Präsentiert von 

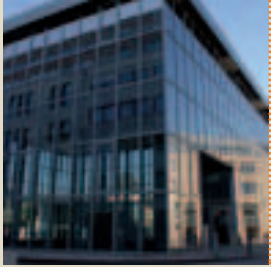


Giuseppe Verdi – Messa da Requiem


Es beginnt mit schwebenden Stimmen und mit leisen Streicherklängen. Dann bricht das Jüngste Gericht mit einer solchen Wucht über die Zuhörer ein, dass schnell klar wird, warum die „Messa da Requiem“ von Giuseppe Verdi als ein grandioses Werk von intensiver Religiosität und erschütternder Ausdruckskraft gilt. Sie ist musikalisches Gebet, geistliche Oper, bilderreiche Vision des Jenseits und Drama des Jüngsten Tages. Unter der Leitung von Hermann Bäumer, Generalmusikdirektor am Staatstheater Mainz und Chefdirigent des Philharmonischen Staatsorchesters Mainz, konzertieren Landesjugendorchester, Landesjugendchor und Kammerchor Rheinland-Pfalz mit namhaften Solisten in der 2000 Jahre alten Konstantin-Basilika Trier.



Verdi



Freitag 4.9.
Therme am Viehmarkt
Trier
20 Uhr

28,50 € inkl. VVK, freie Platzwahl
Eine Veranstaltung des
Österreich Forums Trier e.V.


Der Klang von Wien

Die K.u.K-Monarchie ist Geschichte, ihre Musik jedoch nicht. Schrammelmusik in ihrer ureigensten Form, im Gewand unserer Zeit; das ist die Musik der Neuen Wiener Concert Schrammeln. Unzählige alte ‚Weana Tanz‘ und Märsche sind Inspiration und Kraftquelle für diese Musiker. Sie spielen alte sowie viele neue eigene Kompositionen und verfeinern diese ständig. So wird der Klang von Wien, ursprünglich in Wiener Heurigenlokalen entstanden und schon immer von den berühmtesten Musikern geschätzt, noch heute in den Konzertsälen der Welt aufgeführt.



L. & F. Bechstein

Samstag 5.9.
Barockes Küsterhaus Föhren
15 Uhr
Eintritt frei, Spende erbeten

Eine Veranstaltung der Freunde
des Mosel Musikfestivals e.V.
in Zusammenarbeit mit der
Deutsche Clavichordsocietät

Anmeldung unter 06531-3000 oder
info@moselmusikfestival.de



Die Klangwelt des Hammerklaviers

Von der Faszination fliegender Hämmerchen erzählen Vortrag und Klangbeispiele der Brüder Heiko und Ralf Hansjosten. Beide sammeln seit Jahren historische Tasteninstrumente und stellen Geschichte und Klangwelt des Hammerklaviers anhand ihrer Originalinstrumente vor. Eine Veranstaltung des Vereins der Freunde und Förderer des Mosel Musikfestivals in Zusammenarbeit mit der Deutschen Clavichordsocietät.

Samstag 5.9.
Welschnonnenkirche Trier
20 Uhr

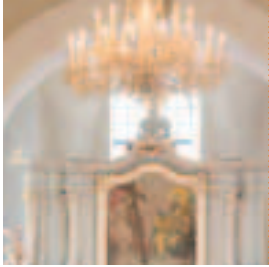
18 € inkl. VVK, freie Platzwahl

Präsentiert von **LEVENDECKER**
Ihr HolzLand



À quatre mains Heiko & Ralf Hansjosten

À quatre mains – das Spiel zweier Menschen mit ihren vier Händen an einem oder auch an zwei Klavieren hat von der Barockzeit bis heute nicht an Reiz verloren. Unter dem Motto „Von der Faszination fliegender Hämmerchen“ gewähren Heiko und Ralf Hansjosten Einblicke in das Klanguniversum historischer Hammerklaviere. An zwei Klavieren aus der Zeit um 1800 erklingen u.a. Werke der Bach-Söhne Johann Christian und Carl Philipp Emanuel Bach.



Sonntag 6.9.

Barocksaal Kloster Machern

Bernkastel-Kues 

17 Uhr

39/59/69/89 € inkl. VVK

Präsentiert von

bastiendruck
die (Musik) druckt, verbindet & verbindet

Medienpartner Trierischer Volksfreund

Hotelpartner Jugendstilhotel Bellevue



Simone Kermes, Sopran Fauré-Quartett

Zu neuen Ufern unterwegs ist Sopranistin Simone Kermes in ihrer ersten musikalischen Zusammenarbeit mit dem Fauré-Quartett. Statt sattem Belcanto und koloraturreichem Barock zeigt die phänomenale Sängerin nun im Barocksaal von Kloster Machern ihre intime kammermusikalische Seite mit wunderschönen Liedern von Richard Strauss und Gustav Mahler. Diese wurden für das Fauré-Quartett zum 20-jährigen Jubiläum eigens neu arrangiert. So klingen die Strauss Lieder „Die Nacht“, „Zuneigung“, „Allerseelen“, „Cäcilie“, „Heimliche Aufforderung“, „Der Morgen“ sowie Mahlers „Erinnerung“ und „Wo die schönen Trompeten blasen“ vertraut und doch neu und spannend.

Simone Kermes, Sopran

Erika Geldsetzer, Violine

Sascha Frömbling, Viola

Konstantin Heidrich, Violoncello

Dirk Mommertz, Klavier





Richard Strauss.
Gustav Meckler





Mittwoch 9.9.
Moselpromenade am
Gestade Bernkastel-Kues
20 Uhr Eintritt frei

Spenden erbeten, Stehplätze
Präsentiert von
Medienpartner Trierischer Volksfreund
Hotelpartner Moselpark



BUNGERT
Koch, Lifestyle & Genuss



Open Air Happy Birthday Mosel Musikfestival! Big Band der Bundeswehr

Mit einem Cocktail aus heißen Rhythmen, coolen Grooves und einer ausgefeilten Bühnenshow gratuliert die Big Band der Bundeswehr zum 30-jährigen Geburtstag des Mosel Musikfestivals. Die 26 Berufsmusiker und Solisten swingen und rocken in Bernkastel am Moselufer mit Songs von Michael Jackson über Queen bis hin zu Roxette. Das Ergebnis ist eine Sommerparty für Jung und Alt, die mit einem Klassik-Musikfeuerwerk ihren glamourösen Abschluss findet. Ein Benefizkonzert des Vereins der Freunde und Förderer des Mosel Musikfestivals zu Gunsten der Förderung junger Musiker und Musikerinnen und der musikalischen Förderung von Menschen mit Behinderung.





Freitag **11.9.**
Kultur- und Tagungsstätte
Synagoge Wittlich
20 Uhr

29 € inkl. VVK
In Zusammenarbeit mit der
Kulturstiftung Stadt Wittlich



Präsentiert von **BUNGERT**
Musik, Lifestyle & Genuss
Medienpartner RTL Radio
Hotelpartner Vulcano Lindenhof

Younee, Klavier & Gesang Jugendstil

In ihrer Heimat Südkorea hat die Pianistin, Komponistin und Sängerin Younee Starstatus. Ihr Bestreben: Musikalische Grenzen überschreiten und eine ganz eigene Musik kreieren. Younee verbindet klassische Themen mit Jazz-, Pop- und sogar Rockelementen zu einem faszinierenden Cocktail aller musikalischen Genres. Ihr neues Album ‚Jugendstil‘ ist ein brillanter Mix aus Klassik, Jazz- und Pop-Einflüssen - eine pianistische Reise, die die verschiedenen Welten der Musik auf beeindruckende Weise miteinander vereint: So hat man Klassiker von u.a. Rachmaninoff, Dvorak, Bach, Beethoven oder Mussorgsky sicherlich noch nicht gehört.





*Johann Sebastian Bach
a la Händel
Karl Czerny
Domenico Scarlatti
Beethoven*





Wolfgang Amadei Mozart *Johann Sebastian Bach*



Samstag 12.9.

Haus Beda, Bitburg

20 Uhr

49 € inkl. VVK

In Zusammenarbeit mit der
Haus Beda Dr. Hans Simon
Stiftung



Präsentiert von



Medienpartner Trierischer Volksfreund



Alfred Brendel & Kit Armstrong

Legenden lautet das diesjährige Festivalmotto und so hat man für diese denkwürdige Veranstaltung anlässlich des Jubiläums „30 Jahre Mosel Musikfestival“ zwei der spannendsten Protagonisten der Klavierwelt eingeladen. Alfred Brendel, der Grandseigneur unter den Tastenlegenden und sein junger Meisterschüler Kit Armstrong, phänomenaler Pianist, begabter Komponist, Philosoph und Mathematiker.

Alfred Brendel, bekannt für seine Ausflüge in die Literatur, liest kenntnisreich, witzig, aufklärend und persönlich aus seinem „Lesebuch für Klavierliebende“. Kit Armstrong interpretiert dazu leidenschaftlich „seinen“ Schubert, Bach oder Mozart.



Samstag 12.9.
Rittersaal Schloss Veldenz
20 Uhr
30 € inkl. VVK, Brot und Wein

Freie Platzwahl
Eine Veranstaltung der
Schloss Veldenz GbR

Präsentiert von  Volksbanken
Raiffeisenbanken

Musik auf Schloss Veldenz

Harfenträume

Die Harfe gilt als Königin der Instrumente und ist im Duett ein seltener, aber ganz besonderer Hörgenuss. Die Harfenistinnen Ute Blaumer und Sophia Whitson entfachen im Rittersaal des wildromantischen Schlosses Veldenz ein Feuerwerk an Klangfarben vom Barock bis in die Musik der Gegenwart. Graf und Gräfin bewirten mit Brot und Wein.



Sonntag 13.9.
Tag des offenen Denkmals
St. Rochus Hatzenport
17 Uhr

20 € inkl. VVK, freie Platzwahl

Präsentiert von 



Romantische Stunde

Altistin Lena Naumann und Organist Florian Brachtendorf entführen mit Werken von Brahms, Dvorak, Mendelssohn und Rheinberger in die Zeit der Romantik. Die Kirche St. Rochus, 1869 erbaut, erhielt gleich nach ihrer Errichtung eine Orgel der Firma Schlaad (Waldlaubersheim), die sich heute noch durch ihren zeittypischen romantischen Klang auszeichnet. Nach dem Konzert zum „Tag des offenen Denkmals“ laden Fremdenverkehrs- und Heimatverein und die Ortsgemeinde Hatzenport zu einem Empfang mit Wein und Schmalzbrot ein.


Lena Naumann, Florian Brachtendorf, Antonín Dvořák





Sonntag 13.9.
Ehemalige Abteikirche
St. MaximinTrier
17 Uhr

20/27/34 € inkl. VVK
50 % für Schüler, Studenten
und Auszubildende

Eine Veranstaltung
des Trierer KonzertChor
Präsentiert von 

Antonin Dvorak – Stabat Mater

Nach der Uraufführung 1880 in Prag und weiteren Aufführungen in Brünn und Budapest erlebte das Stabat Mater im Jahre 1884 seinen endgültigen internationalen Durchbruch. Dvorak führte das Werk mit großem Erfolg im Rahmen einer Englandreise in der gewaltigen Kulisse der Londoner Royal Albert Hall auf. Durch diesen Triumph wurde er international zu einem berühmten und geachteten Komponisten.

Franz Grundheber, Bariton
Iris Kupke, Sopran
Marion Eckstein, Alt
Clemens Bieber, Tenor
Philharmonisches Orchester, Trier
Trierer KonzertChor
Jochen Schaaf, Leitung





Antonio Durán





Freitag 18.9.
Kapelle Cusanusstift
Berncastel-Kues
20 Uhr

25 € inkl. VVK, freie Platzwahl
Eine Veranstaltung in
Zusammenarbeit mit der Wein-
bruderschaft Mosel-Saar-Ruwer

Präsentiert von



Musik im Stift

Eine deutsche Konzertpianistin, ein luxemburgischer Klarinettenist und ein vorwiegend französisches Programm in der Kapelle des Cusanusstifts, der Stiftung des Universalgelehrten Nikolaus von Kues; was könnte den europäischen Gedanken des Dreiländerecks Saar-Lor-Lux besser widerspiegeln. Annerose Terebesi am Flügel und Romain Asselborn, Klarinette spielen Werke von Devienne, Cahuzac, Poulenc, Widor, Sarasate und eine Auftragskomposition des Komponisten Ivan Boumans über Nikolaus von Kues.



Freitag 18.9.

Alte Kirche

St. Aldegund

20 Uhr

15 € inkl. VVK, freie Platzwahl

Präsentiert von



Medienpartner Rhein-Zeitung




Flötenklänge

Oberhalb von St. Aldegund, inmitten der Weinberge, liegt die Alte Kirche, ein Kleinod der Romanik aus dem 12. Jahrhundert. Dort, vor den spätgotischen Fresken und dem berühmten Renaissance Altar, spielen an diesem Abend Landes- und Bundespreisträger von „Jugend musiziert“ Variationen aus Renaissance und Barock. Joachim Mayer-Ulmann begleitet auf dem Cembalo. Die Leitung hat Birgit Häußer.





Samstag 19.9.
Europahalle, Trier
20 Uhr
45 € inkl. VVK

Präsentiert von 
Medienpartner Trierischer Volksfreund
Hotelpartner Park Plaza



Mnozil Brass „Yes Yes Yes“

„Das famose Septett bläst seiner Kundschaft, vom abgründigen Subkontra-Ges der Tuba bis zum viergestrichenen C im schrillen Trompeten-Geschmetter, über fast sieben Oktaven nicht nur den Marsch, sondern auch Walzer und Pop, fetzigen Swing und alpenländisches Dumdideldi – mal volle Röhre, mal schmusig gedämpft, allemal mit Charme, Eleganz und grandioser Fertigkeit.“ (Spiegel)
Mit „Yes Yes Yes“ erscheint nun ultimativ und wie bei jeder neuen Show von Mnozil Brass „das beste, spontanste und humorvollste Programm aller Zeiten“ (Zitat W. Brandstötter).





Sonntag 20.9.
Kreuzkapelle Grevenmacher
(Luxemburg)
16 Uhr

25 € inkl. VVK, freie Platzwahl
Ein Konzert der Stadt Grevenmacher in Zusammenarbeit mit dem Mosel Musikfestival



Musek in der Kräizkapell

Der luxemburgische Klarinetist Romain Asselborn und die aus Bernkastel-Kues stammende Konzertpianistin Anne-Rose Terebesi konzertieren mit einem französischen Programm von Devienne, Cahuzac, Poulenc, Widor, Sarasate und einer Auftragskomposition über den europäischen Universalgelehrten Nikolaus von Kues in dieser grenzüberschreitenden Musikkooperation.



Sonntag 20.9.
Jugendstilhotel Bellevue
Traben-Trarbach
17 Uhr

89 € inkl. Aperitif, 3-Gang-Menü
Freie Platzwahl
Karten nur Online unter
www.moselmusikfestival.de oder

telefonisch unter 0651-9790779
Präsentiert von Jugendstilhotel Bellevue

Klassisch kulinarisch Karolina Trybala - Hotel de Pologne

Im einzigartigen Ambiente des Restaurants „Claus Feist“ im Romantik Jugendstilhotel Bellevue singt Karolina Trybala Lieder und Chansons der 20er und 30er Jahre aus den Salons und Cabarets der Metropolen Lemberg, Warschau, Berlin und Paris. Sternekoch Renato Manzi, der zu den 100 besten Köchen Deutschlands zählt, kreiert dazu das passende 3-Gang-Gourmetmenü.

Freitag 25.9.

Mosellandhalle Bernkastel-Kues

20 Uhr

21/16 €

Eine Veranstaltung der Kultur
& Kur GmbH Bernkastel-Kues
in Zusammenarbeit mit dem

Mosel Musikfestival

Präsentiert von



Hotelpartner Hotel Moselpark



Onair – a cappella

Das Berliner a cappella Sextett definiert seit seiner Gründung 2013 die Vokalmusik neu und macht Szenekenner und Musikkritiker sprachlos: Hochmusikalisch, präzise und groovy singen sie Pophits, Smooth Jazz, Volkslieder und Eigenkompositionen. Beim Aarhus Vocal Festival gewannen sie gegen 25 Gruppen aus aller Welt, danach den 1. Preis beim vokal.total in Graz. Onair ist das Beste, was Deutschland im Bereich Vocalpop derzeit zu bieten hat. Nach ihrer umjubelten Asien-Tournee starten sie nun mit ihrem Programm „Take off“ auf der Bühne der Mosellandhalle Bernkastel-Kues durch.





Freitag 25.9.

Liebfrauen-Basilika Trier

20 Uhr

15/25 € inkl. VVK

Präsentiert von



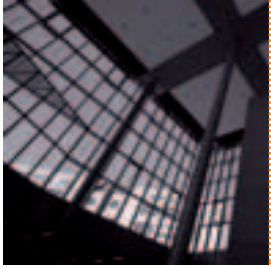
Hotelpartner Deutscher Hof



Vokal in Liebfrauen Ensemble Nobiles

Im Januar 2006 gründete sich das Gesangsensemble Nobiles aus Mitgliedern des Thomanerchores Leipzig. Ihr Repertoire reicht vom Spätmittelalter bis zur Moderne. Schwerpunkte sind sowohl weltliche Männerchöre der Romantik als auch ein umfangreiches kirchenmusikalisches Repertoire, das sie bei ihrem ersten Konzert in der Liebfrauen-Basilika Trier vorstellen.





Samstag 26.9.
Therme am Viehmarkt Trier
ab 21.30 Uhr
25 /15 € ermäßigt inkl. VVK

In Zusammenarbeit mit der
Generaldirektion Kulturelles
Erbe in Rheinland-Pfalz



Es besteht kein Anrecht auf einen
Sitzplatz! Präsentiert von **JTI**
Medienpartner lokal.de
Hotelpartner Park Plaza

JTI Classic Lounge

Max Mutzke & Mikis Handmade Ensemble

Daniel Schulze, DJ

An diesem Abend trifft aufeinander, was nicht zusammengehört: Feuer und Wasser, Gefühl und Verstand. Deutschlands Soulstimme Max Mutzke begegnet dem Streichquintett Mikis Handmade Ensemble. Altes und Neues lassen die sechs Musiker in unerhörtem Glanz erstrahlen und interpretieren Songs in nie gehörter Weise. Unter anderem erklingen Mutzkes Hit „Schwarz auf Weiß“ im avantgardistischen Tangogewand, eine grandiose Version des Radiohead Klassikers „Creep“ oder James Browns „A Man’s World“ im Walzertakt. Dazwischen wird Chill-Musik von DJ Daniel Schulze aufgelegt.

Max Mutzke, Gesang

Miki Kekenj, Violine 1, Konzeption, Arrangement

Natalia Sergeeva, Violine 2

Elizabeth Y. Lubnow, Viola

Matthias Wehmer, Cello

Max Dommers, Kontrabass, Arrangement




Sonntag 27.9.

Cusanus Geburtshaus

Bernkastel-Kues

11 Uhr

15 € inkl. VVK, freie Platzwahl

Präsentiert von 

Hotelpartner Doctor Weinstube



Matinée bei Cusanus Laetitia Hahn, Klavier

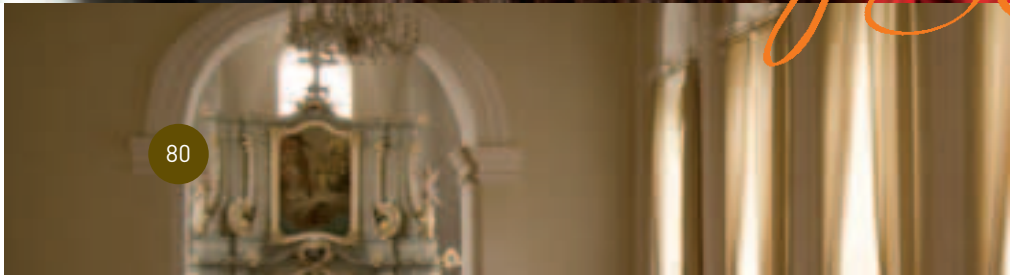
Die 2003 geborene Pianistin Laetitia Hahn gilt in internationalen Fachkreisen als musikalisches Ausnahmetalent. Als Zehnjährige debütierte sie 2014 mit einem abendfüllenden Soloprogramm im Bonner Beethovenhaus, der Essener Philharmonie und dem Leipziger Gewandhaus. Im Cusanus-Geburtshaus spielt die junge Künstlerin unter anderem Werke von Beethoven und Liszt.

Philippe Beethoven





For



Sonntag 27.9.

Barocksaal Kloster Machern

Bernkastel-Kues 

17 Uhr

55/70/95/115 €

Präsentiert von

Medienpartner Trierischer

Volksfreund



Ein Sendekonzert von SWR2

Hotelpartner Jugendstilhotel Bellevue



Lily & Mischa Maisky

Schon vor Jahrzehnten rühmte die Presse ihn als „Rostropowitsch der Zukunft“. Heute ist Mischa Maisky zweifelsfrei einer der besten Cellisten der Gegenwart. Zum 30-jährigen Jubiläum des Mosel Musikfestivals gastiert Mischa Maisky im Kloster Machern, dieses Mal gemeinsam mit seiner Tochter, der Pianistin Lily Maisky.

Schubert: Sonate a-Moll, „Arpeggione“

De Falla: Suite Espagnole

Rachmaninoff: Sonate in g-Moll, op. 19





Dienstag 29.9.
Weinbrunnenhalle
„Kröver Nacktarsch“, Kröv
20 Uhr

35/39 € inkl. VVK

Präsentiert



Medienpartner Trierischer Volksfreund

Hotelpartner Hotel Moselschlösschen

Götz Alsmann & Band Broadway

In seinem neuen Konzertprogramm machen sich Götz Alsmann und seine Band von der Mosel aus auf in Richtung Broadway – dem Ort, wo klassische Musicals und unsterbliche Revueschlager seit jeher das Rückgrat des „American Songbook“ bilden. Unsterbliche Kompositionen von Cole Porter, George Gershwin, Jerome Kern, Rodgers & Hammerstein und vielen anderen faszinierten das europäische Publikum schon seit dem Beginn des Jazz Zeitalters. Die deutschsprachigen Fassungen der großen Broadway Klassiker hat Götz Alsmann aus den Tiefen seiner Archive ausgegraben, hat den Songs den typischen Alsmann Sound verpasst und gestaltet nun mit seinen Musikern einen faszinierenden Abend des amerikanischen Jazzschlagers.







*Johann Sebastian Bach
Henry Purcell*



Mittwoch 30.9.
Pfarrkirche St. Martin
Cochem
20 Uhr

35 € inkl. VVK, freie Platzwahl

Präsentiert von



Medienpartner Rhein-Zeitung




Virtuoses für Trompete, Jagdhorn und Orgel Ludwig Güttler & Friedrich Kircheis

Sein Trompetenspiel machte ihn berühmt, längst kennt die Welt Ludwig Güttler auch als Dirigenten und Musikforscher, als Festivalgründer und Unterstützer des Wiederaufbaus der Dresdner Frauenkirche. Sein erstes Konzert im Mosel Musikfestival spielte er bereits 1987; seitdem war er viele Male zu Gast an der Mosel. Diese ganz besondere Verbundenheit gipfelt nun in diesem Festkonzert zum 30-jährigen Festivaljubiläum. Zusammen mit Friedrich Kircheis an der doppelchörigen Oberlinger-Orgel von St. Martin, Cochem spielt Ludwig Güttler virtuose Glanzstücke für Trompete und Corno da caccia von G. P. Telemann, G. A. Homilius, J. S. Bach, D. Buxtehude und J. B. Loeillet.

St. Martin



Samstag 3.10.
Tag der Deutschen Einheit
Konstantin-Basilika Trier
17 Uhr

30 € inkl. VVK
In Kooperation mit der kirchen-
musikalischen Arbeit der Ev.
Kirchengemeinde Trier 

Präsentiert von **VOIRWEG GEHEN**
Hotelpartner Deutscher Hof

Schlussakkord Héctor Berlioz – Te Deum Alexandre Guilmant – Orgelsinfonie

Eine deutsch-französisch-luxemburgische Kooperation bildet den Rahmen des diesjährigen Abschlusskonzerts. Berlioz' Te Deum für drei Chöre, großes Orchester und Konzertorgel ist gleichzeitig dramatisch und feierlich, andächtig und pompös. Das Werk wurde ursprünglich anlässlich der Thronbesteigung Napoleon III. komponiert. Die Uraufführung mit 900 Mitwirkenden fand 1855 zur Eröffnung der Pariser Weltausstellung statt. Den Orgel Solopart der Sinfonie Nr. 1 für Orgel und Orchester von Alexandre Guilmant übernimmt die gefeierte lettische Organistin Iveta Apkalna.

Die Konzerteinführung mit Herrn Prof. Schröder findet um 15 Uhr im Rokokosaal des Kurfürstlichen Palais statt.

Iveta Apkalna, Orgel

Trierer Bachchor

Straßburger Cathedralchor

Kammerchor des Luxemburger Konservatoriums

Knabenchor des Luxemburger Konservatoriums

Trierer Domsingknaben und Mädchenchor am Trierer Dom

Philharmonisches Orchester Trier

Martin Bambauer, Leitung





M. J. Jenkins



Sonntag 6.12.
Mosellandhalle Bernkastel-Kues
15 Uhr
15 € inkl. VVK

Freie Platzwahl
Eine Veranstaltung in Zusammen-
arbeit mit der Kultur & Kur,
Bernkastel-Kues

Präsentiert von  Volksbanken
Raiffeisenbanken
Hotelpartner Hotel Moselpark

Die Schneekönigin Stefan Gemmel, Kinderbuchautor Anna & Ines Walachowski, Klavier

Das beliebteste Märchen von Hans Christian Andersen als musikalische Lesung im Advent. Die Pianistinnen Anna und Ines Walachowski zaubern aus diesem Klassiker der Literatur zusammen mit dem Kinder- und Jugendbuchautor Stefan Gemmel ein ganz besonderes Erlebnis – nicht nur für Kinder! Der aus Morbach stammende Stefan Gemmel ist mit 27 Veröffentlichungen in 16 Sprachen der meistübersetzte Schriftsteller in Rheinland-Pfalz. Die ausgewählte Klaviermusik der beiden Schwestern und Gemmels stimmungsvolle Lesung führen so tief in die Geschichte der Schneekönigin hinein als sei das Publikum selbst Teil des Geschehens.



Sonntag 13.12.
Pfarrkirche St. Marien
Zeltingen-Rachtig
17 Uhr

35 € inkl. VVK
Präsentiert von



Regensburger Domspatzen Gaudete in Domino

Die Regensburger Domspatzen sind einer der weltweit berühmtesten Knabenchöre. Die mehr als 60 jungen Sänger stimmen mit Werken verschiedener Epochen der Kirchenmusik und Kompositionen aus aller Welt auf die Advents- und Weihnachtszeit ein.



Eintrittskarten

www.moselmusikfestival.de und an über 400 Vorverkaufsstellen von Ticket Regional oder Telefon +49-651-9790779 und zum Ortstarif aus Luxembourg 20301011

DAS LAST-MINUTE-STUDI-AZUBI-TICKET

15 Minuten vor Konzertbeginn gibt es eventuelle Restkarten zum Einheitspreis von 10 € an der Abendkasse. Das Last-Minute-Studi-Azubi-Ticket gilt für Schüler, Studenten, Auszubildende, FSJler und Bundesfreiwilligendienstleistende. Der entsprechende Ausweis ist beim Kauf vorzulegen.

BEQUEM, SICHER UND SOFORT: IHRE KARTEN ONLINE AUSDRUCKEN! WWW.MOSELMUSIKFESTIVAL.DE

Karten zu den Konzerten des Mosel Musikfestivals erhalten Sie online. Direkt an Ihrem PC, ohne Versandkosten. Unter www.moselmusikfestival.de

AUF DRAHT?

twitter.com/moselfestival oder facebook.com/moselmusikfestival

Bustransfer

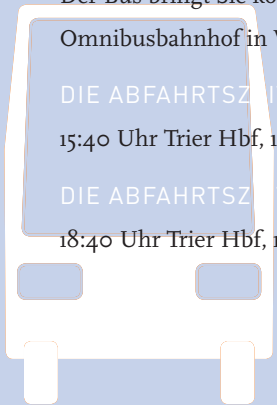
Der Bus bringt Sie komfortabel und sicher ab Trier Hauptbahnhof mit Stationen vor der Verbandsgemeinde in Schweich und dem Zentralen Omnibusbahnhof in Wittlich nach Kloster Machern und zurück. Der Transfer kostet pro Person 10 €.

DIE ABFAHRTSZEITEN BEI 17-UHR-KONZERTEN

15:40 Uhr Trier Hbf, 16 Uhr Schweich Verbandsgemeindeverwaltung und 16:30 Uhr Wittlich ZOB

DIE ABFAHRTSZEITEN BEI 20-UHR-KONZERTEN

18:40 Uhr Trier Hbf, 19 Uhr Schweich Verbandsgemeindeverwaltung und 19:30 Uhr Wittlich ZOB





AGB

DATENSCHUTZ

Die Mosel Musikfestival gemeinnützige Veranstaltungsgesellschaft mbH ist berechtigt, Ihre im Rahmen der Geschäftsbeziehung erforderlichen personenbezogenen Daten im Sinne des Bundesdatenschutzgesetzes/Teledienstschutzgesetzes zu erheben, zu speichern und zu verarbeiten. Die Nutzungsdaten werden nur nach Ihrer Einwilligung für Zwecke der Beratung, der Werbung, der Marktforschung und der bedarfsgerechten Gestaltung technischer Einrichtungen verarbeitet. Sie können die zu Ihrer Person gespeicherten Daten unentgeltlich einsehen. Die Übermittlung ist nach Absprache auch elektronisch möglich.

ERMÄSSIGUNGEN

Mögliche Ermäßigungen für Kinder bis 12 Jahre werden differenziert ausgewiesen und sind beim Kartenkauf in Erfahrung zu bringen. Schüler, Studenten, FSJler und Bundesfreiwilligendienstleistende, Schwerbehinderte und Kurgäste (Bernkastel-Kues, Bad Bertrich) erhalten bei Vorlage eines Ausweises Karten mit 10% Ermäßigung. Schwerbehinderte, die der Notwendigkeit ständiger Begleitung bedürfen (Ausweis B), zahlen den vollen Kartenpreis. Die Begleitperson ist frei.

Diese Karten sind nur über die Mosel Musikfestival gemeinnützige Veranstaltungsgesellschaft mbH zu beziehen, und können nicht bei den VVK-Stellen erworben werden. Bei Bestellungen ist eine Kopie des Schwerbehindertenausweises beizufügen. Bei gastronomischen Veranstaltungen gibt es keine Ermäßigungen. Inhaber der Kulturkarte von SWR2 erhalten 15% Ermäßigung pro Eintrittskarte.

Bei Kinderveranstaltungen gelten die ausgeschriebenen Preise. Ermäßigungen werden pro Karte nur einmalig gewährt.

Das Last-Minute-Studi-Azubi-Ticket gilt für Schüler, Studenten, Auszubildende, FSJler und Bundesfreiwilligendienstleistende. Der entsprechende Ausweis ist beim Kauf vorzulegen. Diese Ermäßigung beinhaltet Restkarten, die ab 15 Minuten vor Konzertbeginn zum Einheitspreis von 10 € an der Abendkasse erworben werden können. Ausgenommen vom Last-Minute-Studi-Azubi-Ticket sind Fremdveranstaltungen, die lediglich im Programm des Mosel Musikfestivals veröffentlicht werden und bei denen das Mosel Musikfestival nicht als Hauptveranstalter auftritt. Das Ticket gilt nicht für Veranstaltungen mit gastronomischem Charakter.

UMTAUSCH/STORNO/RÜCKERSTATTUNG

Erworbene Eintrittskarten sind von Umtausch oder Rückgabe ausgeschlossen. Sofern Eintrittskarten wegen einer Veranstaltungsabsage zurückgenommen werden, erfolgt die Rücknahme und die Rückerstattung des Kaufpreises im Regelfall nur bis zu 2 Wochen nach dem Veranstaltungstermin und nur bei den Vorverkaufsstellen, bei denen die Eintrittskarten erworben wurden. Online verkaufte Karten über das Internet-Angebot der Mosel Musikfestival gemeinnützige Veranstaltungsgesellschaft mbH sind im Original per Post oder per Email an folgende Adresse zurückzuschicken: Ticket Regional | Constantinstraße 10 | 54290 Trier | info@ticket-regional.de.

SONSTIGES

Bei Programmänderung oder Umbesetzung werden die Karten weder zurückgenommen noch umgetauscht. Bei Absage des Konzerts wird der Kartenpreis zurückerstattet. Restkarten - soweit vorhanden - werden an der Abendkasse 1 Stunde vor der Veranstaltung verkauft. Reservierte Karten, die bis 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn nicht abgeholt worden sind, werden dem freien Verkauf zugeführt. Nach Beginn einer Veranstaltung besteht kein Anrecht mehr auf den erworbenen Sitzplatz. Verspäteter Einlass ist nur nach der Konzertpause möglich. Einzelne Konzerte werden von Rundfunk/Fernsehen aufgezeichnet. Der Konzertbesucher erklärt sich damit und mit der eventuellen Abbildung seiner Person einverstanden. In den niedrigeren Preiskategorien kann mit Sichtbehinderung gerechnet werden.

Grundsätzlich empfehlen wir Konzertbesuche erst für Kinder ab 6 Jahren.

Bild-, Ton- und Videomitschnitte sind grundsätzlich bei allen Veranstaltungen der Mosel Musikfestival gemeinnützige Veranstaltungsgesellschaft mbH untersagt.

BESONDERER HINWEIS

Bei Open Air-Veranstaltungen: Bitte an entsprechende Bekleidung denken. Schirme sind wegen Sichtbehinderung nicht erlaubt. Bei Absage wegen Extremwetter (Definition: Gefahr für Leib und Leben bei Gewitter über Veranstaltungsfläche, Hagel, Sturm über 8 Beaufort) wird der Kartenpreis zurückerstattet. Es sei denn, es wurden 45 Spielminuten erreicht. Sofern Freiluftveranstaltungen in einen Saal verlegt werden müssen, kann eine Übereinstimmung der Bestuhlungspläne im Hinblick auf die Qualität des einzelnen Sitzplatzes nicht gewährleistet werden. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Freunde

Sternstunden in einer der schönsten Kulturlandschaften Europas haben das Mosel Musikfestival zum größten internationalen Musikfestival in Rheinland-Pfalz gemacht. Ein Erfolg, der nicht von ungefähr kommt und den auch Sie fördern können. Als Freund oder Freundin des Mosel Musikfestivals. Freunde des Mosel Musikfestivals unterstützen das Festival ideell, materiell und durch eine Reihe zusätzlicher Initiativen. Dazu gehören die Förderung junger Konzertbesucher und eigene Veranstaltungen ebenso wie Kontakte und Gespräche mit den Künstlern. Im Gegenzug erhalten alle Freunde des Mosel Musikfestivals das Programm bereits einige Tage vor dem offiziellen Vorverkaufsstart, im Vorverkauf um 10% ermäßigte Eintrittskarten, Einladungen zu Künstlergesprächen und zum jährlichen Mitgliederkonzert.

Wolfgang Lichter | Nachtigallenweg 15 a | D-54470 Bernkastel-Kues | freunde@moselmusikfestival.de

FREUNDE DES
MOSEL
MUSIKFESTIVALS







Danke!

Unsere Sponsoren setzen Zeichen für ein aufgeschlossenes Kulturengagement. Künstler, Konzertbesucher und Musikfreunde von nah und fern danken ihnen dafür. Das Mosel Musikfestival wird vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur in Zusammenarbeit mit dem Kultursommer Rheinland-Pfalz e. V. gefördert.

UNSERE HAUPTSPONSOREN



UNSERE PREMIUM-SPONSOREN



UNSERE SPONSOREN

VORWEG GEHEN



Volksbanken
Raiffeisenbanken

BUNGERT
Ride, Lifestyle & Service



LEYENDECKER
Ihr HolzLand

UNSERE PARTNER



ELSEN
Holzwerkstoffe



UNSERE FREUNDE

Deutsche Bank
Bernkastel-Kues

PROVINZIAL
Die Weinregion des Saarlandes

LBS
Landesbank Saar

bastiandruck
www.bastiandruck.com

RSM Vertriebsbank
Rheinischer Sparkassenverband



EINSTEIN
SAARERKÖNIGTUMSWEINE



STIFTUNG
STÄDT WITTLICH



HOFACKER
schmuck für's ich

hees
www.hees.com

egp

UNSERE MEDIENPARTNER

Trierischer Volksfreund

Rhein-Zeitung

Luxemburger Wort

Journal

pizzicato

SWR2

SR

RTL



BRF

OPUS



XXL WALL

UNSERE HOTELPARTNER



Hotel
Deutscher
Tof



MIT BESONDERER UNTERSTÜTZUNG VON



UNSER TOURISTIKPARTNER



MOSELLANDTOURISTIK

WIR MACHEN DAS FESTIVAL MOBIL



UNSER FLUGPARTNER



UNSER HAUPTSPONSOREN



JTI (Japan Tobacco International) engagiert sich international als Förderer von Kunst und Kultur. So ist das Unternehmen an seinem Standort Trier seit vielen Jahren Partner und einer der drei Hauptsponsoren des Mosel Musikfestivals – ein Festival, das sich auch in seinem 30. Jahr durch Programm-Vielfalt und eine gleichbleibend hohe Qualität auszeichnet. Nicht umsonst ist es das größte Klassik-Festival in Rheinland-Pfalz. Auch 2015 wird das Preisträgerkonzert zum JTI Trier Jazz Award im Rahmen des Festivalprogrammes stattfinden. Als Geschenk zum Jubiläum freuen wir uns besonders, in der JTI Lounge den Sänger, Songwriter und Musiker Max Mutzke zu präsentieren. Wir gratulieren und bekräftigen so unsere Partnerschaft mit dem Mosel Musikfestival sowie unser Engagement für Kultur in der Stadt Trier und der Region. JTI Germany beschäftigt an seinen Standorten Köln und Trier über 1.800 Mitarbeiter. Das an der Mosel ansässige Werk zählt weltweit zu den technologisch führenden Fabrikationsstätten. Das Unternehmen gehört zur JT International Gruppe, einer Operating Division von Japan Tobacco Inc., einem der größten Tabakunternehmen der Welt.

JTI Germany GmbH | Diederhofener Str. 20 | 54294 Trier | Fon 0651-8150 | www.jti.com

JTI Germany GmbH | Im MediaPark 4e | 50670 Köln | Fon 0221-164601 | www.jti.com



Regionaler Zusammenhalt, gesellschaftliches Engagement und gelebte Partnerschaft bilden die Grundlage für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit. Diese Ideale prägen die nachhaltig ausgerichtete Geschäftspolitik der Sparkasse Trier. Sie ist am Bedarf der Menschen vor Ort ausgerichtet und bringt die regionalen Anforderungen von Wirtschaft, Gesellschaft, Gemeinwohl und Umwelt in Einklang. Entdecken Sie den Unterschied. Wir sind mehr als eine Bank. Wir sind die Sparkasse Trier. Der Mensch steht bei uns im Mittelpunkt. Die oft über Jahrzehnte gewachsenen Kundenbeziehungen sind in hohem Maß von Vertrauen geprägt. In allen Geldangelegenheiten können sich die Kunden voll und ganz auf ihre Sparkasse verlassen: auf ausgezeichnete, ganzheitliche Beratung, die auf die individuellen Bedürfnisse abgestimmt ist und auf flexible und generationengerechte Serviceleistungen. Vom gesellschaftlichen und kulturellen Engagement der Sparkasse Trier profitieren vor allem die Bürgerinnen und Bürger vor Ort: Als Mitglieder in Vereinen, als Besucher von Theatern, Museen oder des Moselmusikfestivals. Die Nähe zu ihren Kunden und die regionale Verankerung sind Garant der nahezu 200-jährigen erfolgreichen Unternehmensgeschichte. Erleben Sie den Unterschied - bei Ihrer Sparkasse Trier.

Sparkasse Trier | Theodor-Heuss-Allee 1 | 54292 Trier | Fon 0651-7120 | www.sparkasse-trier.de



Die Sparkasse Mittelmosel - Eifel Mosel Hunsrück ist eine Sparkasse der Bürger der Landkreise Bernkastel-Wittlich und Cochem-Zell. Wir kümmern uns um Ihre finanziellen Bedürfnisse und stehen Ihnen jederzeit mit bestem Service, guter Beratung und maßgeschneiderten Produktlösungen zur Seite. Unsere starke Marktposition im Privatkundengeschäft ist die solide Grundlage für unser kreditwirtschaftliches Engagement zugunsten des Mittelstandes. Wir verwenden die Einlagen unserer privaten Kunden in erster Linie, um Kredite an den Mittelstand sowie den lokalen Wohnungsbau zu vergeben. Unser Engagement geht weit über das Bankgeschäft hinaus. Mit unseren Stiftungen, Spenden und Sponsoring tragen wir kontinuierlich dazu bei, die Lebensqualität der hier lebenden Menschen nachhaltig zu verbessern. Dazu gehört auch die Förderung des Mosel Musikfestivals.

Sparkasse Mittelmosel | Cusanusstr. 24a | 54470 Bernkastel-Kues | Fon 06531-959-3030 | www.sparkasse-emh.de

UNSERE PREMIUM-SPONSOREN



Seit mehr als 15 Jahren steht die Zusammenarbeit von Bitburger und dem Mosel Musikfestival für erfolgreiche, hochkarätige Kulturveranstaltungen und Genuss der besonderen Art. Die Partnerschaft fußt nicht nur auf einem gemeinsamen, engen Bezug zur Heimatregion, sondern auch auf dem absoluten Premium-Anspruch, der die renommierte Konzertreihe und die Fassbiermarke Nr. 1 verbindet. Langfristige und verlässliche Kooperationen in Sport und Kultur sind eine Selbstverständlichkeit für Bitburger, daher ist auch die Unterstützung des etablierten Musikfestivals ein wichtiges Anliegen für das traditionsreiche Familienunternehmen.

Bitburger Brauerei GmbH | Römermauer 3 | 54634 Bitburg | Fon 06561-140 | www.bitburger.de



Seit 30 Jahren ist das Mosel Musikfestival ein fester Bestandteil in der rheinland-pfälzischen Kulturlandschaft und sorgt für besondere Konzertmomente in einer der schönsten Regionen Deutschlands. Lotto Rheinland-Pfalz ist seit jeher nicht nur ein Partner des rheinland-pfälzischen Sports und der Wohlfahrt, sondern auch ein zuverlässiger Förderer der Kultur im Land und unterstützt seit Jahren mit der größten Freude das Mosel Musikfestival. Auch 2015 sind wir uns sicher, werden wieder zahlreiche Besucher die verschiedenen Spielorte besuchen und ein paar unbeschwerte und glückliche Stunden verbringen. Denn Glück ist eben vielschichtig und als Unternehmen des Glücks helfen wir gerne beim „glücklich sein“. Wir wünschen heute schon viel Vergnügen.

Lotto Rheinland-Pfalz | Ferdinand-Sauerbruch-Str. 2 | 56073 Koblenz | Fon 0261-94380 | www.lotto-rlp.de



Das Autohaus Newel ist seit über 50 Jahren ein erfolgreich geführtes Familienunternehmen. Geprägt durch eine Unternehmenskultur der Achtsamkeit stehen bei uns die Menschen im Vordergrund. Unser Service-Leitspruch: Kunden mit Produkten und Dienstleistungen begeistern. Dazu tragen die „weichen Faktoren“ wie Begeisterung, persönliches Engagement sowie die hohe Identifikation der Mitarbeiter mit unserer Unternehmung nachhaltig bei. Mercedes Benz. Volkswagen Service. Freie Werkstatt.

Autohaus Newel GmbH | Industriering 11 | 56812 Cochem | Fon 02671-97770 | www.newel-cochem.de

UNSERE SPONSOREN

VORWEG GEHEN

Regionale Identität, internationales Flair: Das ist das Mosel Musikfestival. Mit seinem Konzertangebot auf internationalem Niveau eröffnet es neue Horizonte, ist von seinem Angebot her innovativ und erfrischend, führt Künstler und Besucher zusammen. Regionale Identität hat auch die RWE Deutschland. Unsere Mitarbeiter leben und arbeiten hier, sind tief in der Region verwurzelt. So wie das Mosel Musikfestival, das wir von Anfang an partnerschaftlich begleitet haben. Wenn an der Mosel Künstler von Weltruf gastieren, dann spricht das für die ganz besondere Qualität des Festivals. Dass dabei ebenfalls die Jugend ihren Platz hat und musikalisch gefördert wird – auch ein Martin Stadtfeld fing einst in dieser Veranstaltungsreihe an – rundet das ohnehin schon positive Bild weiter ab. Wir von RWE Deutschland fühlen uns ausgesprochen wohl an der Seite des Mosel Musikfestivals. Und wir freuen uns, dass wir dieser ganz besonderen Konzertreihe auch für die kommenden Jahre als Partner zur Seite stehen dürfen.

RWE Deutschland AG | Eurener Str. 33 | 54294 Trier | Fon 0651-812-2299 | www.rwe.com



Unsere Produkte schenken Lebensfreude. Seit 1886. Dies treibt die nunmehr 5. Generation des Familienunternehmens genauso an, wie damals den Gründer Jakob Zimmermann. In der Zwischenzeit hat sich die ZGM-Gruppe zu einer der führenden Weinkellereien in Deutschland und Europa entwickelt. Unsere Kunden in Deutschland und in mehr als 30 anderen Ländern schätzen unser ausgezeichnetes Preis-Genuss-Verhältnis. Langjährige Traubenabliefer-Vereinbarungen mit unseren Vertragswinzern an der Mosel, in der Pfalz und in Rheinhessen sind die Basis unseres Erfolges. Emotionale Konzepte im Wein und Cocktailbereich bilden die Brücke zwischen traditionellem Winzerhandwerk und modernem Anspruch junger Konsumenten. Innovativ, jung und dynamisch mit traditionellen Wurzeln sind wir bestens für die Zukunft aufgestellt und freuen uns, ein Stück Lebensfreude von Zell an der Mosel in die Welt hinaus zu tragen!

Zimmermann-Graeff & Müller GmbH & Co. KG | Barlstr. 35 | 56856 Zell | www.zgm.de

Regionalität, Kundennähe und Nachhaltigkeit: Das sind die zentralen Merkmale, an denen die Volksbanken und Raiffeisenbanken ihr gesellschaftliches Engagement ausrichten. Als Kenner ihrer Region erkennen sie die Bedürfnisse vor Ort frühzeitig und setzen sich dafür ein. Die Genossenschaftsbanken verstehen sich als Wertegemeinschaft, deren Ziele über reine Wirtschaftsbetriebe hinausgehen. Zu diesen Werten zählen: Gemeinschaft, Partnerschaftlichkeit, Vertrauen, Fairness und Verantwortung. Als verlässlicher Finanzpartner stehen die Volksbanken und Raiffeisenbanken mit ihrer ganzheitlichen Beratungsphilosophie und qualifizierten Finanzdienstleitungen für die Ziele und Wünsche jedes Einzelnen zur Verfügung.

www.vr.de

Müssen Kultur und Wirtschaft Gegensätze sein? Nicht unbedingt. Das Mosel Musikfestival und seine Sponsoren beweisen Jahr für Jahr, dass sich kulturelles Engagement für alle Beteiligten lohnt. So besteht eine langjährige, intensive „Beziehung“ zwischen Mosel Musikfestival und dem Unternehmen Bungert in Wittlich. Die Eigentümerfamilie gehörte zu den ersten Förderern dieses – damals noch ungewöhnlichen – Events in der Region. Ebenso wie sich das Festival von kleinen Anfängen zum größten internationalen Musikereignis in Rheinland-Pfalz entwickelt hat, ist Bungert vom Tante-Emma-Laden zum Einkaufszentrum gewachsen. Auf über 12.000 Quadratmetern Verkaufsfläche findet der Kunde ein unvergleichliches Angebot, das treffend mit „Mode, Lifestyle und Genuss“ beschrieben wird. Das Unternehmen bietet 300 Mitarbeitern aus der Region ortsnahe Arbeitsplätze und wird in der dritten Generation von Winfried und Matthias Bungert geführt.

Bungert oHG | Friedrichstr. 59 | 54516 Wittlich | Tel. 06571/6960 | www.bungert-online.de



Unser stärkster Muskel ist der Kopf - bei Steil Kranarbeiten stehen nicht nur Stärke und Schnelligkeit im Zentrum der täglichen Arbeit. Stets spielt Sicherheit eine grundlegende Rolle: beim Schutz von Mensch und Maschine. Aber auch bei der nachhaltigen Sicherung einer lebenswerten Zukunft. Immer wieder besondere Herausforderungen zu bewältigen, im Team und mit kreativem Engagement - das zeichnet uns aus. So wie auch das Mosel Musikfestival, das sich in über 25 Jahren vielen großen Herausforderungen gestellt hat. Das Festival leistet einen starken Beitrag für die Region, den wir gerne unterstützen. Wir wünschen seinen Machern und Besuchern auch 2015 einen erfolgreichen und kreativen Sommer!

Steil Kranarbeiten | Auf dem Adler 3 | 54293 Trier | Fon 0651-146560 | www.steil-kranarbeiten.de



Ein junges und kreatives Team, dennoch mit jahrelanger Erfahrung - das ist Click Around. Die Agentur-Leistungen überzeugen: ob Websites oder Buchungssysteme, Content-Management-Systeme oder Reservierungs-Tools, Online-Shops oder Newsletter - alles ist möglich! In der bewährten Ideenschmiede des Trierer Unternehmens entstanden bereits viele bekannte Projekte wie zum Beispiel Ticket Regional oder der Trierer Einkaufsführer, aber ebenso auch zum Beispiel die Websites des Mosel Musikfestivals, des Saar-Hunsrück-Steigs, der Tourist-Information Trier, der Taxi-Zentrale, des Verkehrsverbundes Region Trier, des Trierer Weihnachtsmarktes und viele viele mehr.

click around GmbH | Konstantinstr. 10 | 54290 Trier | Fon 0651-97907-0 | www.click-around.de

„Innovation trifft Tradition - dieser Grundsatz gilt für das Trierer Familienunternehmen seit 155 Jahren. Besondere Auszeichnungen sprechen für das Holzland-Team und seine hervorragenden Leistungen, ob als dreifacher Innovationspreisträger des Gesamtverbandes des deutschen Holzhandels, als Gewinner des MarketingAWARD Trier-Luxemburg oder mit der Verleihung des Parkettstar für die „Beste Mitarbeiter-Qualifizierung im Handel“. Für höchste Qualität steht darüber hinaus das RAL-Gütezeichen Holzhandel, das Leyendecker führen darf. Im Betrieb dreht sich alles um den natürlichen Bau- und Werkstoff Holz für Haus und Garten. Die FSC- und PEFC-Zertifizierungen stehen weiterhin als Garant für die Nachhaltigkeit und das hohe Umweltbewusstsein. Soziales Engagement wird ebenfalls groß geschrieben und durch CSR-Projekte untermauert. Auf 37.000 qm Gesamtfläche bedient das Trierer Handelshaus im Umkreis von über 100 km in Rheinland-Pfalz, Saarland und Luxemburg seine gewerblichen und privaten Kunden. 120 Mitarbeiter/innen und 15 Auszubildende sind das Rückgrat der täglich gelebten Philosophie, dass der Mensch im Mittelpunkt steht. Die Spitzenleistung im betrieblichen Gesundheitsmanagement wurde von der AOK und dem TÜV Saarland prämiert. Bei HolzLand Leyendecker sind Ökologie, Ökonomie und Fürsorge für den Menschen eins.

Leyendecker Holzland GmbH & Co. KG | Luxemburger Str. 232 | 54294 Trier | Fon 0651-8262-0 | www.leyendecker.de

UNSERE PARTNER



Der Hafen Trier und die Mosel als Großschifffahrtsstraße – Ein europäischer Erfolg! Heute ist der Logistik-, Gewerbe- und Industriestandort „Trierer Hafen“ mit seinen Unternehmen für eine große Zahl von Menschen der alltägliche Arbeitsplatz. Ihre Anfänge nehmen beide erfolgreiche Infrastrukturprojekte mit dem Anfang des deutschen Wirtschaftswunders und der europäischen Idee. Ausschlaggebend für diese Entwicklung der Mosel und damit auch des Hafens Trier waren die wirtschaftlichen Interessen der Anrainerstaaten Frankreich, Luxemburg und Deutschland, verbunden mit der Erkenntnis nur gemeinsam den größtmöglichen Nutzen und wirtschaftlichen Erfolg erzielen zu können. Der Hafen Trier ist der einzige öffentliche Binnenhafen an der deutschen Mosel. Wasser, Schiene und Straße verknüpfen sich hier zur Logistikkreuzung der Region. Der Hafen Trier ist das besterschlossenste Gewerbe- und Industriezentrum Triers - und die erste Wahl für Unternehmen mit europäischer Marktorientierung. Das alles wurde nicht einfach nur für ein großes Industrieareal und einen Flusslauf erschaffen: Der Hafen und die Mosel sind für die Region Trier weit mehr. Wo sonst sitzen die Menschen am Strand, beobachten vorbeifahrende Schiffe oder betätigen sich selbst beim Wassersport? Wo sonst ernten Winzer weltberühmte Weine und verbringen Menschen aus anderen Regionen und Ländern mit ihrem Urlaub die schönste Zeit des Jahres?

Trierer Hafengesellschaft mbH | Ostkai 14 | 54293 Trier | Fon 0651-96804-30 | www.hafen-trier.de



Die Unternehmensgruppe ELSEN ist ein inhabergeführtes, international aufgestelltes Unternehmen, welches sich in den letzten Jahren von einer klassischen Spedition zu einem dynamischen, ganzheitlichen Logistik- und Personaldienstleister mit hoher Beratungs- und Realisierungskompetenz entwickelt hat. Das Produktportfolio bietet neben der ganzheitlichen Supply Chain Beratungskompetenz selbstverständlich auch operative Tätigkeiten wie Transport sowie Übernahme von einfachen bis hin zu sehr komplexen produktionslogistischen Tätigkeiten. Ergänzt durch weitere Produktbereiche wie Qualitätsmanagement, Personaldienstleistungen und infrastrukturelles Facility Management im Rahmen des Shared Services-Angebots, bietet die Unternehmensgruppe ELSEN ihren Kunden ein sehr diversifiziertes und in sich geschlossenes Dienstleistungsspektrum an. So betreut die Unternehmensgruppe ELSEN sowohl internationale Top Player der Automobilzuliefer-, Elektro- und Luftfahrtindustrie sowie dem Handel wie auch viele mittelständische Unternehmen aus verschiedenen Bereichen.

Elsen Logistik GmbH | Justus-von-Liebig-Str. 2 | 54516 Wittlich | www.elsen-logistik.de



SWT - diese drei Buchstaben stehen in Trier und der Region für vielfältige und täglich verfügbare Leistungen rund um Energie, Wasser und den Service der Stadtwerke Trier. In den letzten Jahren haben wir als Infrastrukturdienstleister mit großem Engagement und hohen Investitionen weitere Schritte in die Region getan. Fast 1.500 Arbeitsplätze hängen von unseren Geschäftstätigkeiten ab. Doch nicht nur die wirtschaftlichen Aktivitäten, sondern auch die umfangreiche Förderung von Kultur, Sport und sozialen Einrichtungen in unserer Nachbarschaft erhöhen die Lebensqualität in Trier und Region.

SWT | Ostallee 7-13 | 54290 Trier | Fon 0651-717-1054 | www.swt.de

UNSERE FREUNDE



Unter dem Motto „Menschen helfen, über sich hinauszuwachsen“ engagieren sich die Deutsche Bank und ihre Stiftungen für Bildung, Soziales, Kunst und Musik. Insbesondere die Themen Bildung und Nachwuchsförderung durchziehen wie ein roter Faden zahlreiche Projekte – ob im sozialen oder kulturellen Bereich. So sollen durch das Engagement der Deutschen Bank vor allem junge Menschen möglichst früh mit der ganzen Vielfalt der klassischen und zeitgenössischen Musik in Berührung gebracht werden. Daneben ist uns die Belebung des regionalen Kulturlebens fernab der großen Kulturzentren ein besonderes Anliegen.

www.deutsche-bank.de/csr



Die Provinzial Rheinland gehört mit rund 2.100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie Beitragseinnahmen von über 2,2 Milliarden Euro zu den Großen unter den öffentlichen Versicherern. Das Unternehmen ist Teil der Sparkassenfinanzgruppe und als Schaden-, Unfall- und Personenversicherer Regionalanbieter in den Regierungsbezirken Düsseldorf, Köln, Trier und Koblenz tätig. Hier ist die Provinzial bewährter Versicherer von Privatkunden, wenn es etwa um Auto-, Haftpflicht-, Hausrat- oder Wohngebäude-Versicherung geht. Auf der sicheren Seite fühlen sich mit der Provinzial auch Industrie-, Handel- und Dienstleistungsbranche. Die historische Verwurzelung in der Region macht die Provinzial zugleich zum traditionellen Partner der Städte und Gemeinden. Immer da, immer nah – dieser Grundsatz wird bei der Provinzial durch ein dichtes Netz von Geschäftsstellen und Beratern in den Zweigstellen der Sparkassen in die Praxis umgesetzt.

www.provinzial.com



Die LBS Landesbausparkasse Rheinland-Pfalz ist die Bausparkasse der Sparkassen. Mit rund zwei Milliarden Euro vermittelter Bausparsumme jährlich hat sie unter den Bausparkassen in Rheinland-Pfalz eine Spitzenposition. Die rheinland-pfälzischen Sparkassen sind ihr wichtigster Partner. Im Verbund der Sparkassen-Finanzgruppe ist die LBS der Spezialist für Baufinanzierungen. Dabei zeichnet sie sich durch ihre Beratungskompetenz in der optimalen Einbindung öffentlicher Fördermittel aus. Als Bausparkasse der Sparkassen arbeitet die LBS in der Sparkassen-Finanzgruppe eng mit den rheinland-pfälzischen Sparkassen zusammen. Die LBS unterstützt zusammen mit den Sparkassen zahlreiche Projekte in der Jugend- und Kulturförderung. Mit ihrem gemeinsamen Engagement ist die Sparkassen-Finanzgruppe der größte nicht-staatliche Sponsor in Rheinland-Pfalz.

LBS | Vordere Synagogenstr. 2 | 55116 Mainz | Fon 06131-1302 | www.lbs.de/rlp



bastiandruck ist eine inhabergeführte mittelständische Druckerei, die seit jeher eng mit der Region verwurzelt ist. Durch immer wieder erfolgreiche Innovationen in Techniken, Maschinen und Serviceleistungen wird diese Beständigkeit seit mehr als 100 Jahren weitergeführt. Als innovativer Partner stehen wir unseren Kunden für ganzheitliche Lösungen rund um ihre Unternehmenskommunikation – stets auch unter Berücksichtigung ökologischer Gesichtspunkte - in allen Bereichen der Printproduktion zur Seite. Mit erstklassiger Qualität, herausragendem Service und größtmöglicher Flexibilität unterstützen wir Sie dabei, Ihre Printprodukte zu beeindruckenden Botschaftern Ihrer Markenwelten zu machen. Durch Veredelung von Druckprodukten möglichst alle Sinne berühren, ist ein weiterer Baustein unseres Erfolgskonzepts - da liegt es nahe, das Mosel Musikfestival mit kompetenter Beratung, faszinierenden Ideen in punkto Optik und Haptik und professioneller Umsetzung zur Seite zu stehen. In diesem Sinne wünschen wir dem Mosel Musikfestival auch für 2015 eine erfolgreiche Spielzeit und dem Publikum einzigartige und unvergessliche akustische Erlebnisse.

Nikolaus Bastian Druck und Verlag GmbH | Robert-Schuman-Str. 5 | 54343 Föhren | Fon 06502-92560 | www.bastiandruck.de



Wir sind eine der führenden mittelgroßen Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaften mit Niederlassungen und Tochtergesellschaften in zwölf deutschen Städten. Die Gesellschaft wird von 34 Partnern geführt und beschäftigt rund 350 Mitarbeiter, davon über 100 Berufsträger. Mit Wurzeln in Koblenz stützen wir uns auf eine mehr als 75-jährige erfolgreiche Praxiserfahrung und auf aktuelles fachliches und technologisches Knowhow. Wir bieten Leistungen aus einer Hand. Dabei stehen die Unternehmen unserer Mandanten, der jeweilige Markt mit seinen Perspektiven sowie die rechtlichen und vor allem die steuerlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen immer im Mittelpunkt unserer Überlegungen. Die interdisziplinäre Beratung aus den Bereichen Wirtschaftsprüfung, Gesellschaftsrecht, Steuerrecht und Betriebswirtschaft verhelfen den globalen und langfristigen Unternehmensstrategien unserer Mandanten so zu nachhaltigem Erfolg.

RSM Verhülsdonk GmbH | Ernst-Abbe-Str. 16 | 56070 Koblenz | Fon 0261-304280 | www.rsm-verhuelsdonk.de



In einem ruhigen Seitental der Mittelmosel zwischen Wald und Weinreben liegt inmitten der Natur unsere L'Art de Vivre-Gourmetresidenz, das Landhaus St. Urban. Aus einer alten Mühle haben wir ein Refugium des guten Geschmacks geschaffen und den Charakter und Charme des traditionsreichen Anwesens bewahrt. In unserem modernen Gourmet-Restaurant servieren wir eine neue deutsche Küche mit vielen regionalen Produkten. An Sommertagen speisen unsere Gäste auf der idyllischen Sommerterrasse am See. Für Familienfeste finden im Raum „Hasenpfeffer“ 14 bis 60 Personen Platz. Wir laden Sie herzlich ein, das Landhaus St. Urban mit all seinen Facetten zu entdecken und zu genießen. Das Gourmet-Restaurant gilt als eines der besten Restaurants in Deutschland und ist mit 18 Punkten im Gault Millau, 1 Stern Guide Michelin und 4,5 F im Feinschmecker bewertet. Des weiteren servieren Ruth und Harald Rüssel in ihrem neuen Restaurant „Hasenpfeffer“ kreative ländliche Gerichte in feiner rustikaler Atmosphäre.

Landhaus St. Urban | Büdlicherbrück 1 | 54426 Naurath/Wald | Fon 06509-9140-0 | www.landhaus-st-urban.de



Die Einstein Gastronomiegruppe zählt zu den führenden Gastronomieunternehmen in Rheinland Pfalz. Mit mehr als 300 Mitarbeitern in 10 Betrieben bieten wir seit über 10 Jahren kulinarische Genüsse an. Bei allem was wir tun, sind beste Qualität und Verlässlichkeit oberstes Gebot. Ob beim Service am Gast, in der liebevollen Zubereitung unserer Speisen oder in der Organisation unserer Caterings. Das Ziel von Einstein Exclusive Catering ist die Realisierung Ihrer Wünsche, und die perfekte Umsetzung hunderter Veranstaltungen gibt uns und unserem Konzept Recht. Mit unserem qualifizierten und engagierten Personal setzen wir die Basis für den Erfolg Ihres Events. Durch unsere Flexibilität sind wir immer in der Lage, auch auf kurzfristige und spezielle Anfragen einzugehen und diese schnellstmöglich umzusetzen. Wir schaffen Ihnen Raum, um Ihr Kundennetzwerk in stilvollem Rahmen zu erweitern, Pressekonferenzen und Produkteinführungen professionell zu gestalten oder Ihre Mitarbeiter mit einem schönen Fest zu belohnen. Ob Geburtstag, Festgala, Hochzeit oder wirtschaftlicher Kongress: Uns ist kein Projekt zu aufwendig! Auch jeder noch so kleine Anlass verdient es, zu einem einzigartigen Erlebnis zu werden.

www.einsteingastronomiegruppe.de



Im Bernkasteler Ring e.V. sind 30 Spitzenweingüter an Mosel, Saar und Ruwer vereint. Die familiengeführten Weingüter erzeugen in besten Lagen hochwertige Rieslingweine. Gemeinsam laden sie zur Jahrgangspräsentation im Juni und zur Riesling-Auktion im September ein. Bernkasteler Ring e. V. | Auf der Trift 29 | 54470 Bernkastel-Kues | Fon 06531-972522 | www.bernkasteler-ring.de

Hofacker. Ein Name, eine Familie und drei Generationen Schmuckgestaltung. In eigenen Ateliers entstehen internationale Kollektionen. Aus Meisterhand werden Meisterstücke. Nicht im Üblichen liegt unser Anspruch, sondern im Persönlichen. Feinsinniger, hochwertiger Schmuck mit einem unverwechselbaren, individuellen Gesicht. Unsere Goldschmiede verarbeitet ausschließlich 750/Gold und 950/Platin. Wir kaufen ausgewählt feine Edelsteine am weltweit größten Handelsplatz in Thailand und haben zu den Diamantbörsen unmittelbaren Zugang. Diesen Qualitäts- und Preisvorteil geben wir an unsere Kunden weiter. Die Goldschmiede Hofacker ist Konzessionär der begehrtesten Uhrenmarken: Blancpain, Bulgari, Hermès, Montblanc, Nomos, Rolex und Tudor.

Goldschmiede Hofacker | Porta-Nigra-Platz 7 | 54292 Trier · Fon 0651-9120977 | www.goldschmiede-hofacker.de



Die Mode mit der besonderen Note. Individuell komponierte Kollektionen im Takt der aktuellen Trends, im Rhythmus von Formen und Farben: So präsentieren wir Ihnen unsere Modewelt im Modehaus an der Moselbrücke, im Wäschehaus, im Herrenhaus am Markt und in unserem Trendshop Staccato. Eine persönliche, stilvolle Beratung und ein Rundumservice ohne Misstöne stehen immer in unserem Programm. Mit 125 Jahren in Bernkastel-Kues steht das Modehaus Hees in Verbundenheit mit der Moselregion, im Zeichen der Tradition für Verlässlichkeit und immer wieder neuen Aufbruch in die Welt der Mode.

Modehaus Hees | Bahnhofstr. 1 | 54470 Bernkastel-Kues | Fon 06531-96280 | www.hees-mode.de



Projekt- und Standortentwicklung mit Engagement, Know-how und Tatkraft. Projektentwickler, Immobilienprofis und Investoren ziehen gemeinsam mit der Stadt Trier an einem Strang, um komplexe Stadt- und Standortentwicklungsprojekte erfolgreich umzusetzen. Bis Anfang 2011 firmierte diese schlagkräftige Form des Public-Private-Partnership als EGP Entwicklungsgesellschaft Petrisberg GmbH, mit der Aufgabe zur Revitalisierung des ehemaligen frz. Militärgeländes Petrisberg in Trier, in ein innovatives, lebendiges Stadtviertel – den Neuen Petrisberg. Mit den großen Flächenprojektentwicklungen, dem Bobinet-Quartier und dem Stadtquartier Castelnau entstehen, unter der Regie des interdisziplinär zusammengesetzten Teams, weitere neue Stadtquartiere in Trier mit vielfältigen Immobilienprodukten. Parallel ist die EGP GmbH mit der Realisierung und dem Verkauf schlüsselfertiger Eigentumswohnungen und gewerblicher Einheiten im Bauträgersgeschäft tätig.

EGP GmbH | Albert-Camus-Allee 1 | 54294 Trier | Fon 0651-43680-0 | www.egp.de

UNSERE HOTELPARTNER



Ein Orchester – viele komplexe Einzelteile, Schlagwerk, Bläser, Streicher, ein Dirigent ... Zusammen jedoch ein harmonisches Ganzes, etwas, das die Konzertbesucher fasziniert, begeistert und durch eine gelungene Darbietung zufrieden stellt ... Wie ein gutes Orchester verwöhnt auch das Team des Hotel Moselpark Eventresort seine Gäste mit gelungenen Darbietungen. Ob in unserem Restaurant „Olivenhain“, der Sommerterrasse, der Kaminstube, in den zahlreichen Veranstaltungsräumen oder der Tanzbar „Palmengarten“. Auch Sport in Form von Tennis und dem Fitness-treff „Gesundheitspark“ wird bei uns groß geschrieben. Wir hoffen, Sie in diesem Sommer begrüßen zu dürfen und wünschen allen Besuchern des Mosel Musikfestivals noch viele faszinierende Darbietungen.

Hotel Moselpark | Im Kurpark | 54470 Bernkastel-Kues | Freecall: 0800-6673572 | www.moselpark.de



Im Herzen Triers, unweit der Porta Nigra, des Doms und der Mosel, ist das 4-Sterne-Superior Hotel Park Plaza Trier perfekt geeignet für einen Kurzurlaub, eine Tagung oder eine Städtereise nach Trier - der ältesten Stadt Deutschlands. Neben seiner zentralen Lage, zeichnet sich das Park Plaza durch die Kombination der römischen Stadtgeschichte Triers in Form von römisch-antiken Elementen und modernem Design im gesamten Haus aus. In den 8 Suiten sowie 142 stilvoll eingerichteten Komfort- und Superior-Zimmern empfängt den Urlaubsgast wie auch den Geschäftsreisenden behaglicher Wohnkomfort. Hochwertige Grillspezialitäten (US-Beef, Fisch, Gemüse) verführen im Restaurant Plaza Grill und im mediterranen Innenhof zum Schlemmen. In der Lounge-Bar zaubern römische Mosaik eine besondere Atmosphäre und machen delikate Snacks, ausgezeichnete Weine und heimische Biere sowie ausgesuchte Cocktail-Kreationen zu einem unvergleichlichen Genuss. Ebenso fügt sich der stilvolle Wellnessbereich Relaxarium, mit der Vielfalt einer römischen Therme, harmonisch in das Gesamtbild ein. Wohnen Sie während des Mosel Musikfestivals im Hotel Park Plaza Trier, das durch die Lage am Rande der Fußgängerzone der ideale Ausgangspunkt für Entdecker-Touren durch Trier ist.

Park Plaza Trier | Nikolaus-Koch-Platz 1 | 54290 Trier | Fon 0651-993560 | www.parkplaza-trier.de



Wie zu Hause, nur entspannter. Hotels sind Orte, an denen der Alltag außen vor bleibt. Man ist zu Gast bei Menschen, die es gut mit einem meinen. Und manchmal sogar ein bisschen mehr ... wie bei uns. Wo wir sind: mitten im Zentrum des römischen Trier; wo einst das Forum war. Was wir sind: Gastgeber aus ganzem Herzen. Das sehen Sie an den vielen liebevollen Details. Das spüren Sie an der umsichtigen Art, wie wir Atmosphäre schaffen. Und Sie können es sogar schmecken: Nicht nur die Marmelade ist bei uns selbstgemacht.

Hotel Deutscher Hof | Südallee 25 | 54290 Trier | Fon 0651-97780 | www.hotel-deutscher-hof.de



Spüren Sie den Charme der Belle Epoque im schönsten Jugendstilhotel Deutschlands in herrlicher Lage direkt am Moselufer. 68 Wohlfühlzimmer, Gourmetrestaurant unter der Leitung von Sternekoch Renato Manzi, moderner Tagungsbereich, Café mit Moselterrasse, Hotelbar im Pariser Jugendstil, Wellness- und Saunabereich. Von moseltypisch regional bis international modern finden hier sowohl lifestyle- und designorientierte als auch historisch begeisterte Gäste ihr Wohlfühlmizil an dem kurvenreichsten Fluss Deutschlands.

Romantik-Jugendstilhotel Bellevue | An der Mosel 11 | 56841 Traben-Trarbach | Fon 06541-7030 | www.bellevue-hotel.de



Erleben Sie das perfekte Zusammenspiel von modernem Zeitgeist und moselländischer Tradition - Wein, Natur und Kultur im denkmalgeschützten Ambiente mit eigener Parkanlage an der schönsten Promenade der Mosel. Das Restaurant mit Orangerie und Naturbruchsteinterrasse, ein moderner Tagungsbereich, der Wein- und Biergarten mit Pavillon direkt an der Mosel sowie die MIELE Kochschule vervollständigen das Angebot des in 2013 komplett renovierten Hauses.

Moselschlösschen | An der Mosel | 56841 Traben-Trarbach | Fon 06541-8320 | www.moselschloesschen.de



Im lässig-eleganten Look präsentiert sich das Hotel Vulcano Lindenhof als perfekter “place to be” für trendbewusste Touristen und moderne Geschäftsreisende. Individuell gestaltete Zimmer, Restaurant „Vulcano“, Garten „Forrest Lounge“ und Terrasse „Sunshine Deck“ werden Sie überraschen! Genießen Sie bei uns sensationelle Ausblicke und kulinarische Highlights. Fisch und Fleisch vom Vulkanstein-Grill, feine Pasta und Salate, verführerische Desserts. In unserem „Little Spa“ entspannen Sie mit Indoor-Pool, Aromadampfbad, Infrarotsauna, finnischer Sauna und Gradierwerk.

Hotel Vulcano Lindenhof | Am Mundwald | 54516 Wittlich | Fon 06571-692-0



Das 3-Sterne-Superior-Hotel befindet sich inmitten der mittelalterlichen Stadt Bernkastel-Kues und versprüht Geschichte pur. Die Familie von der Leyen erbaute 1668 das Zehnthaus. Den Namen Doctor Weinstube erhielt das Haus im Jahre 1903, als es von den Eheleuten Franz und Maria Popp erworben wurde. Passender hätte die Wahl des Namens nicht sein können, waren doch schon die Erbauer, die Grafen von der Leyen, Besitzer großer Weingüter und der berühmten Lage Doctorberg. Seit jeher lagern die edelsten Tropfen der Moselweine in den geräumigen Kellern. 2013 wurde die Doctor Weinstube durch umfangreiche Renovierungsmaßnahmen durch den Eigentümer, der Günther und Käthi Reh Stiftung und der Pächterfamilie Naebers modernisiert, ohne dabei den Charme der Jahrhunderte zu verlieren.

Hotel Restaurant Doctor Weinstube | Hebegasse 5 | 54470 Bernkastel-Kues | Fon 06531-96650 | www.doctor-weinstube-bernkastel.de

MIT BESONDERER UNTERSTÜTZUNG VON



Musik und Kultur – von Menschenhand geschaffen, müssen sie für die Zukunft und kommende Generationen bewahrt werden. Eine Aufgabe, die das Mosel Musikfestival gekonnt umzusetzen weiß. Daher engagieren wir uns von der PRO MUSIK Veranstaltungstechnik GmbH auch in diesem Jahr für das in der Region hoch angesehene Festival. Als kompetenter Ansprechpartner für die Umsetzung von Großveranstaltungen, Industrie- und Messeevents, Promotion sowie erstklassigem LIVE-Entertainment wissen wir um die Wichtigkeit, Klang und Musik zu einer untrennbaren Synergie miteinander zu vereinen. Denn sie sorgt für emotionale Höhepunkte, die in Erinnerung bleiben. Von der Planung bis hin zur Umsetzung stehen wir unseren Kunden im Bereich der Veranstaltungstechnik mit qualifizierten Mitarbeitern und hochwertigem Equipment zur Seite.

PRO MUSIK Veranstaltungstechnik GmbH | Ottostr. 14 | 54294 Trier | 0651-310-20 | www.promusik.de

Faszination Mosel: Ein Canyon voller Weinkultur

“Das Moseltal ist auf weiten Abschnitten ein Naturschauspiel der Extraklasse, ein Canyon, der ... durch sein günstiges Klima und den Schiefer einzigartig elegante Weine hervorbringt.“ Fast schon euphorisch äußern sich die Weinautoren Cornelius und Fabian Lange über die Mosel und ihre Weine. Es ist eine der jüngeren Lobeshymnen auf Deutschlands älteste Weinregion. Der aus Bordeaux stammende Dichter Ausonius pries schon in der Antike in seinem Lied „Mosella“ die spektakuläre Landschaft und ihren Wein. Seit mehr als 2000 Jahren sind hier Wein, Kultur und Land so eng miteinander verbunden, dass man sich das eine ohne das andere nicht vorstellen kann. Die Römer brachten ihre Bau- und Weinkultur mit, als sie im ersten Jahrhundert vor Christus das Moselland ihrem Imperium einverleibten. Die Besatzer von damals sind Geschichte. Die Faszination Mosel ist geblieben, die Weinkultur zwischen Römerbauten und moderner Architektur lebendig wie eh und je. Vielleicht dynamischer als je zuvor. Und die Weine, da sind sich Winzer wie Weinkritiker einig, so gut wie noch nie. Mosel – das ist Faszination der Extraklasse. Beim Blick in den Canyon. Bei den Konzerten des Mosel Musikfestivals. Beim Genuss der Weine.
Informationen zum Weinanbaugebiet: Moselwein e.V., Trier, www.weinland-mosel.de

MOSEL
FASZINATION WEIN





Bett & Karte

Die Kultur im Moselland hat viele Facetten und ist immer eine Reise wert. Lust auf einen Kurztrip zur Kultur? Dann senden wir Ihnen umfassende Informationen. Zu allem, was im Moselland Spaß und einen Urlaub unvergesslich macht. Mosellandtouristik GmbH | Postfach 1310 D-54463 Bernkastel-Kues | Buchungshotline: 06531-97330 | buchungsservice@mosellandtouristik.de | www.mosellandtouristik.de



MOSELLANDTOURISTIK

Impressum

Herausgeber: Mosel Musikfestival gemeinnützige Veranstaltungsgesellschaft mbH, Im Kurpark, D-54470 Bernkastel-Kues, Tel. 06531-500095, Fax 06531-500094, info@moselmusikfestival.de, www.moselmusikfestival.de.

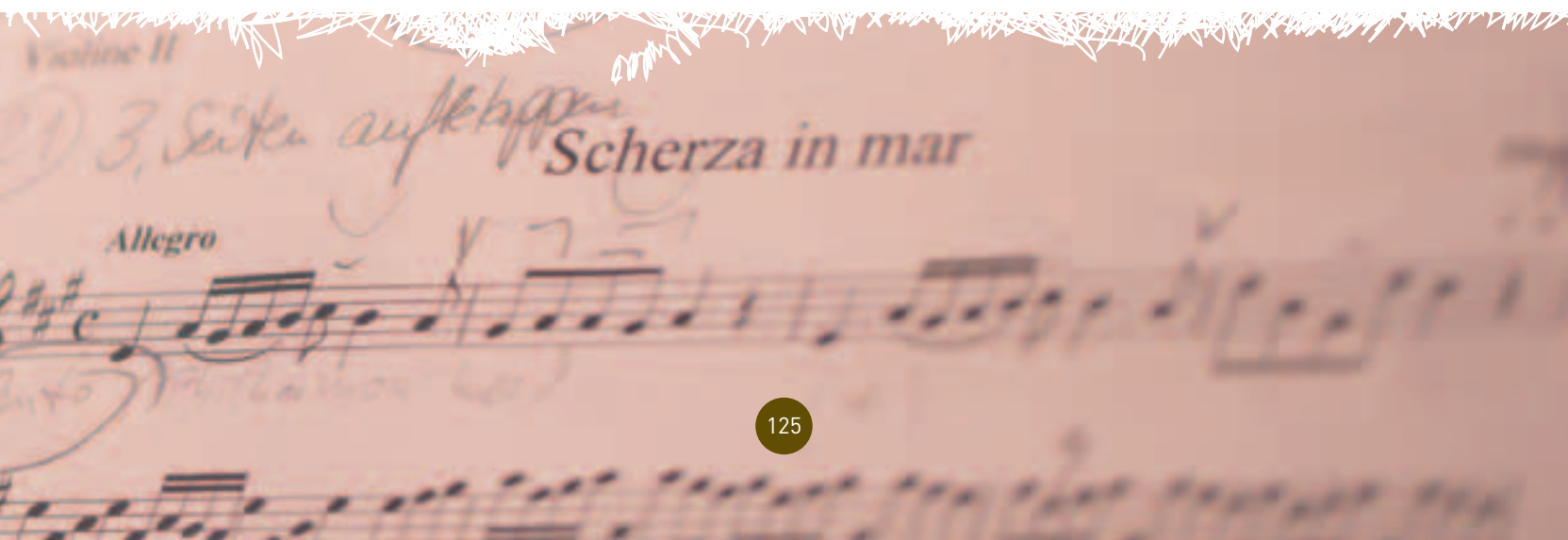
Intendant und Geschäftsführer: Hermann Lewen | Vorsitzender des Aufsichtsrates: Günther Schartz. Die Mosel Musikfestival Gemeinnützige Veranstaltungsgesellschaft mbH ist ein kommunales Unternehmen von Landkreisen, Verbandsgemeinden und Städten an der Mosel.

Programm: Hermann Lewen, Markus Latsch | Redaktion: Barbara Ehses, Christine Lück, Hermann Lewen, Wolfgang Bolle | Grafik-Design: lutzgestaltet, Mülheim | Druck: Bastian Druck, Föhren | Alle Rechte vorbehalten | Änderungen und Ergänzungen möglich

Bildrechte: S. 4 Artur Feller (Palais); S. 7 Artur Feller (Schatten); S. 20. Artur Feller (Basilika); S. 8 Suzie Maeder/DG (Maisy); S. 10/11 Thomas Lutz (Collage); S. 20 Saarländischer Rundfunk/Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern (Otto), Artur Feller (Basilika); S. 21 Matthias Schmitt, Fotostudio „Lichtwerk“ Trier (Orgel), Artur Feller (Basilika); S. 24 Marco Borggreve (Klöckner), Matthias Schmitt, Fotostudio „Lichtwerk“ Trier (Orgel), Artur Feller (KlosterMachern oben), Thorsten Stürmer (Kloster Machern unten); S. 25 Björn Hadem (Djeddikar), Thorsten Stürmer (Basilika); S. 26 Thorsten Stürmer (Palais); S. 26/27 Artur Feller (Palais bei Nacht); S. 27 Sven Sindt (Maybebop); Thorsten Stürmer (Palastgarten); S.28 Quadro Nuevo & Harmonic Brass (Quadro Nuevo & Harmonic Brass), Artur Feller (Basilika/Palais); S. 29 Thorsten Stürmer (Basilika/Palais); S. 30 Artur Feller (Dom oben), Thorsten Stürmer (Dom unten); S. 30/31 Artur Feller (Domorgel); S. 31 Artur Feller (Glockengiesserei); S. 32, Artur Feller (Speicher); S. 33 Artur Feller (Kulturhof); S. 33 Lutz Voigtländer (Sternal/Valk); S. 34 SWR/Helena Semmelroggen (BigBand); S. 34/35 Augenfällig (Landschaft); S. 36 Jörg Lehmann (Foodbild); S. 38 Artur Feller (Moselschlösschen); S. 38/39 Jörg Singer (Sjaella); S. 39 Artur Feller (Basilika unten), Thorsten Stürmer (Basilika oben); S. 40 Thorsten Stürmer (Palais); S. 41 Adrian Bedoy (Stadtfeld), Artur Feller (Palais); S. 42 Jörg Singer (Sjaella), Artur Feller (Kirche); S. 42/43 Stephanie Schweigert (Spark); S. 43 Artur Feller (Landesmuseum unten), Thomas Lutz (Landesmuseum oben); S. 44 Artur Feller (Rebenhof); S. 45 Ira Weinrauch (Kim), Artur Feller (Synagoge); S. 46 Thorsten Stürmer (Palais); S. 47 Mike Mayer (Café del

mundo); Thorsten Stürmer (Rebe); S. 48 Harald Hoffmann (Hope), Peuser Design (l arte del mondo), Artur Feller (Kloster Machern); S. 49 Artur Feller (Kloster Machern); S. 51 Hannes Kirchhof (Johänntgen); S. 52 Artur Feller (Glockengiesserei); S. 53 Uwe Arens (Scheps), Thorsten Stürmer (Kloster Machern); S. 54/55 Rebecca Kraemer (LJO); S. 55 Thorsten Stürmer (Basilika); S. 56 Peter Putschek (Concert Schrammeln); Artur Feller (Therme); S. 57 Artur Feller (Küsterhaus); S. 58 Artur Felle; S. 58/59 Gregor Hohenberg (Kerrmes); S. 59 Mat Hannek (Fauré Quartett); Artur Feller (Kloster Machern); S. 60 BigBand der Bundeswehr (Big Band der Bundeswehr); S. 60/61 Augenfällig (Gebäude); S. 62 Artur Feller (Synagoge); S. 62/63 Na Young Lee (Younee); S. 63 Artur Feller (Synagoge); S. 64 Philips&Benjamin Ealovega (Brendel); Irène Zandel (Armstrong); S. 66/67 Arnoldi (Landschaft); S. 68 Artur Feller (Maximin); S. 69 Artist Management Zürich (Grundheber); Artur Feller (Maximin); S. 70, Thorsten Stürmer (Cusanusstift); S. 71 Artur Feller (Kirche); S. 72/73 Carsten Bunnemann (Mnozil Brass); S. 74 Artur Feller (Kreuzkapelle); S. 75 M. Bader (Trybala), Schall&Schnabel (Onair); Philip Knoll (Moselpark); S. 76 Christian Wolf (Nobiles); Thorsten Stürmer (Liebfrauen); S. 76/77 Volker Lutz (Liebfrauen); S. 78 Artur Feller (Terme); S. 78/79 *camou (Mutzke & Ensemble); S. 79 Artur Feller(Therme); Augenfällig (Cusanus Geburtshaus); S. 80 Bernard Rosenberg (Maisky); Artur Feller (Kloster Machern); S. 81 Artur Feller (Kloster Machern unten); Thorsten Stürmer (Kloster Machern oben); S. 82 Thorsten Stürmer (Mosel); S. 83 Dourhart/Universal Music (Alsmann); Thorsten Stürmer (Mosel); S. 84 Juliane Njankouo (Güttler/Kircheis), Thorsten Stürmer (Cochem); Artur Feller (Orgel); S. 85 Felix Lutz (Kirche); S. 86 Thorsten Stürmer (Basilika); S. 87 Nils Vilnis (Apkalna); Thorsten Stürmer (Basilika); S. 88 Marc Föhr (Moselpark); photoservice (Kugel); S. 89 Regensburger Domspatzen (Domspatzen); Thorsten Stürmer (Kirche)

Das Mosel Musikfestival ist Mitglied der European Festivals Association und der IAMA International Artist Managers' Association.



MOSEL
MUSIKFESTIVAL



KULTURSOMMER
RHEINLAND-PFALZ

